

Version 10 Release 1
13. Oktober 2017

*Releaseinformationen zu IBM Cam-
paign*

IBM

Hinweis

Vor Verwendung dieser Informationen und des darin beschriebenen Produkts sollten die Informationen unter „Bemerkungen“ auf Seite 33 gelesen werden.

Diese Edition bezieht sich auf Version 10, Release 1, Modifikation 0 von IBM Campaign und alle nachfolgenden Releases und Modifikationen, bis dieser Hinweis in einer Neuauflage geändert wird.

© Copyright IBM Corporation 1998, 2017.

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1. IBM Campaign 10.1 - Systemanforderungen und Kompatibilität . . 1

Voraussetzungen für die Verwendung von IBM Campaign	1
Roadmap für Dokumentation zu IBM Campaign	2

Kapitel 2. Neue Funktionen und Änderungen in Version 10.1 5

Kapitel 3. Behobene Fehler in IBM Campaign 10.1 9

Kapitel 4. Bekannte Probleme in IBM Campaign 10.1 19

Kapitel 5. Bekannte Einschränkungen in IBM Campaign 10.1 23

Kapitel 6. IBM Campaign-Berichtspaket 27

Bevor Sie sich an den technischen Support von IBM wenden. 31

Bemerkungen. 33

Marken.	35
-----------------	----

Hinweise zu Datenschutzrichtlinien und Nutzungsbedingungen	35
----------------------------------------------------------------------	----

Kapitel 1. IBM Campaign 10.1 - Systemanforderungen und Kompatibilität

IBM® Campaign ist Teil der IBM Marketing Software-Produktsuite. Campaign Version 10.1 erfordert Marketing Platform 10.1.

Speicherort der vollständigen Informationen über Systemvoraussetzungen und Kompatibilität

Eine Liste der IBM Marketing Software-Produktversionen, die mit diesem Produkt kompatibel sind, und eine Liste der externen Voraussetzungen für dieses Produkt finden Sie im Dokument *Empfohlene Softwareumgebungen und Mindestsystemvoraussetzungen*. Dieses Dokument ist unter den ausführlichen Systemvoraussetzungen auf der Website des IBM Support-Portals verfügbar: (<http://support.ibm.com>).

Sie können dieses Dokument auch über **Hilfe > Produktdokumentation** aufrufen, wenn Sie bei IBM Marketing Software angemeldet sind.

Voraussetzungen für die Verwendung von IBM Campaign

Bestätigen Sie, dass Ihre Umgebung die folgenden Voraussetzungen erfüllt, bevor Sie mit der Verwendung von IBM Campaign beginnen.

- Verwenden Sie für eine verbesserte Benutzererfahrung einen Bildschirm mit einer Größe von mindestens 21 Zoll.
- Legen Sie für eine verbesserte Benutzererfahrung die Bildschirmauflösung auf 1600 x 900 fest. Geringere Auflösungen können dazu führen, dass einige Informationen nicht ordnungsgemäß angezeigt werden. Wenn Sie eine geringere Auflösung verwenden, maximieren Sie das Browserfenster, um zusätzlichen Inhalt anzuzeigen.
- Eine Maus eignet sich am besten für die Navigation in der Benutzerschnittstelle.
- Verwenden Sie nicht die Bedienelemente des Browsers, um zu navigieren. Vermeiden Sie es zum Beispiel, die Schaltflächen "Zurück" und "Vor" zu verwenden. Verwenden Sie stattdessen die Steuerelemente der Benutzerschnittstelle.
- Wenn auf dem Clientsystem eine Popup-Blocker-(Anzeigen-Blocker-)Software installiert ist, funktioniert IBM Campaign möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Inaktivieren Sie die Popup-Blocker-Software, während Sie IBM Campaign ausführen, um optimale Ergebnisse zu erzielen.
- Stellen Sie sicher, dass die technische Umgebung die Systemmindestvoraussetzungen und die unterstützten Plattformen erfüllt.*
- Es müssen der richtige Browser und die richtigen Versionen verwendet werden.*
- Löschen Sie nach dem Aktualisieren oder dem Anwenden jedes Fixpacks den Browser-Cache. Das ist nur einmal erforderlich, nachdem die Anwendung aktualisiert wurde.
- Bei Verwendung von Internet Explorer (IE) mit IBM Campaign oder einem anderen Modul, das Campaign-Ablaufdiagramme verwendet (eMessage, Contact Optimization, Interact, Distributed Marketing): Öffnen Sie IE und melden Sie sich bei IBM Marketing Software an, um sich zum gleichzeitigen Anzeigen von Informationen mehrmals anzumelden. Wählen Sie danach in der Menüleiste von IE **Datei > Neue Sitzung** aus. Melden Sie sich in dem neuen IE-Browserfenster mit demselben oder einem anderen Benutzer bei IBM Marketing Software an.

Wichtig: Gehen Sie auf keinen Fall anders vor, wenn Sie mehrere Browsersitzungen öffnen wollen. Zeigen Sie also in IE keine neue Registerkarte an, öffnen Sie keine weitere Browsersitzung über das **Startmenü** oder das Desktopsymbolmenü und verwenden Sie nicht die Möglichkeit, über **Datei > Neues Fenster** ein neues Fenster anzuzeigen. Sollten Sie diese Methoden verwenden, können Sie Informationen beschädigen, die in der Anwendung angezeigt werden.

*Informationen zu Elementen, die mit einem Stern versehen sind, finden Sie im Handbuch *IBM Marketing Software Empfohlene Softwareumgebungen und Systemmindestvoraussetzung*.

Roadmap für Dokumentation zu IBM Campaign

IBM Campaign stellt Dokumentation und Hilfe für Benutzer, Administratoren und Entwickler zur Verfügung.

Tabelle 1. Herstellen der Betriebsbereitschaft

Aufgabe	Dokumentation
Informationen zu neuen Funktionen, bekannten Problemen und Einschränkungen	Releaseinformationen zu IBM Campaign
Informationen zur Struktur der Campaign-Systemtabellen	IBM Campaign-Systemtabellen und -Datenwörterbuch
Installieren oder Aktualisieren von Campaign	Eines der folgenden Handbücher: <ul style="list-style-type: none"> • IBM Campaign-Installationshandbuch • IBM Campaign-Upgradehandbuch
Implementieren der IBM Cognos-Berichte, die mit Campaign bereitgestellt wurden	IBM Marketing Software Reports - Installations- und Konfigurationshandbuch

Tabelle 2. Konfigurieren und Verwenden von Campaign

Aufgabe	Dokumentation
<ul style="list-style-type: none"> • Anpassen der Konfigurations- und Sicherheitseinstellungen • Vorbereiten von Campaign für Benutzer • Ausführen von Dienstprogrammen und Durchführen der Wartung • Informationen zu Integrationen 	IBM Campaign-Administratorhandbuch
<ul style="list-style-type: none"> • Erstellen und Bereitstellen von Marketingkampagnen • Analysieren von Kampagnenergebnissen 	IBM Campaign-Benutzerhandbuch
Leistung von Ablaufdiagrammen verbessern	IBM Campaign-Optimierungshandbuch
Verwenden von Campaign-Funktionen	IBM Makros für IBM Marketing Software

Tabelle 3. Integration von Campaign in andere IBM Produkte

Aufgabe	Dokumentation
Integration in IBM Engage	IBM Campaign and Engage-Integrationshandbuch für IBM Marketing Cloud
Integration in IBM Journey Designer	http://www.ibm.com/support/knowledgecenter/SSER4E/JourneyDesigner/kc_welcome_journeydesigner.dita?lang=en

Tabelle 3. Integration von Campaign in andere IBM Produkte (Forts.)

Aufgabe	Dokumentation
Integration in IBM Digital Analytics	<p><i>IBM Campaign-Administratorhandbuch</i>: Vorgehensweise beim Konfigurieren der Integration</p> <p><i>IBM Campaign-Benutzerhandbuch</i>: Vorgehensweise beim Ansprechen von IBM Digital Analytics-Segmenten in Kampagnen</p>
Integration in IBM Marketing Operations	IBM Marketing Operations und IBM Campaign - Integrationshandbuch
Integration in IBM Opportunity Detect	<p><i>IBM Campaign-Administratorhandbuch</i>: Vorgehensweise beim Konfigurieren der Integration</p> <p><i>IBM Opportunity Detect-Administratorhandbuch</i> und <i>IBM Opportunity Detect-Benutzerhandbuch</i>: Vorgehensweise beim Verwalten und Verwenden des Produkts</p>
Integration in IBM eMessage	<p><i>Installations- und Upgradehandbücher zu IBM Campaign</i>: Vorgehensweise beim Installieren und Vorbereiten von eMessage-Komponenten in der lokalen Umgebung.</p> <p><i>IBM eMessage-Start- und -Administratorhandbuch</i>: Vorgehensweise bei der Herstellung einer Verbindung zu gehosteten Messaging-Ressourcen.</p> <p><i>IBM Campaign-Administratorhandbuch</i>: Vorgehensweise bei der Konfiguration einer Angebotsintegration.</p>
Integration in IBM SPSS Modeler Advantage Enterprise Marketing Management Edition	<i>IBM Campaign- und IBM SPSS Modeler Advantage Enterprise Marketing Management Edition-Integrationshandbuch</i>
Integration mit IBM WeatherFX.	Sie können WeatherFX mit IBM Campaign integrieren, um Wetterereignisse in Ihre Marketingkampagnen einzuschließen. Benutzer von Campaign Version 9 und Version 10 können WeatherFX mithilfe von UBX Toolkit integrieren. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.ibm.com/support/knowledgecenter/SSWU4L/Integrations/imc_Integrations/Weather_FX_for_IBM_Marketing_Cloud.html .
Anmerkung: Es können weitere Integrationen verfügbar sein, die in dieser Tabelle nicht aufgeführt werden. Siehe Produkttools und Dienstprogramme für IBM Campaign. Siehe außerdem IBM Solution Engineering-Projekte.	

Tabelle 4. Entwickeln für Campaign

Aufgabe	Dokumentation
Verwenden der REST-API	Siehe IBM Campaign - REST-API
Verwenden der SOAP-API	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe IBM Campaign - SOAP-API-Spezifikation • JavaDocs in devkits\CampaignServicesAPI
Entwickeln von Java™-Plug-ins und von über die Befehlszeile ausführbaren Funktionen, um Campaign um Validierungsfunktionen zu erweitern	<ul style="list-style-type: none"> • Siehe IBM Campaign - Validierungs-PDK-Handbuch • JavaDocs in devkits\validation

Tabelle 5. Hilfe und Unterstützung

Aufgabe	Anweisung
Verwenden des IBM Knowledge Center	Rufen Sie http://www.ibm.com/support/knowledgecenter/SSCVKV/product_welcome_kc_campaign.dita auf

Tabelle 5. Hilfe und Unterstützung (Forts.)

Aufgabe	Anweisung
Öffnen der Onlinehilfe	<p>Bei der Verwendung der IBM Campaign-Anwendung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie Hilfe > Hilfe zu dieser Seite aus, um ein kontextbezogenes Hilfethema anzuzeigen. 2. Klicken Sie im Hilfefenster auf das Symbol Navigation einblenden, um die komplette Hilfe anzuzeigen. <p>Sie benötigen Webzugriff, um die kontextbezogene Onlinehilfe anzuzeigen. Fordern Sie Unterstützung zu IBM an, um mehr Informationen über das Zugreifen auf und lokale Installieren des IBM Knowledge Center zu erfahren, um offline auf Dokumentation zuzugreifen.</p>
Abrufen von PDFs	<p>Bei der Verwendung der IBM Campaign-Anwendung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie Hilfe > Produktdokumentation aus, um auf PDFs zu Campaign zuzugreifen. • Wählen Sie Hilfe > Gesamte IBM Marketing Software-Dokumentation aus, um auf alle Produkt-PDFs zugreifen zu können. • Klicken Sie während des Installationsprozesses auf die Links für die PDFs.
Anfordern von Unterstützung	<p>Wechseln Sie zu http://www.ibm.com/ und klicken Sie auf Support & Downloads, um auf das IBM Supportportal zuzugreifen.</p>

Kapitel 2. Neue Funktionen und Änderungen in Version 10.1

IBM Campaign 10.1 enthält einige neue Funktionen und Änderungen.

Eine Liste mit neu unterstützten und eingestellten Plattformen finden Sie im Dokument *Empfohlene Softwareumgebungen und Systemmindestvoraussetzungen*, das unter "Detaillierte Systemvoraussetzungen" im IBM Support Portal (<http://support.ibm.com>) veröffentlicht wurde.

Upgradepfade

Von Campaign Version 10.0 können Sie direkt auf Version 10.1 aktualisieren.

Wenn Sie Campaign Version 8.6.x, 9.0.x oder 9.1.x verwenden, müssen Sie zunächst auf Version 10.0 und dann auf Version 10.1 aktualisieren. Weitere Informationen finden Sie im *IBM Campaign 10.1-Upgradehandbuch*.

Synchronisationsfelder für Zielgruppeninformationen in IBM Engage

Wenn Sie einen Testlauf oder eine Produktionsausführung durchführen, werden Zielgruppeninformationen von IBM Campaign in IBM Engage exportiert. Sie können nun für die Prozesse "E-Mail" und "Push" die Felder angeben, die als Synchronisationsfelder für die Zielgruppeninformationen verwendet werden müssen.

Für die Prozesse "E-Mail" und "Push" wird standardmäßig `campaignaudienceId` als Synchronisationsfeld verwendet. Für den Prozess "SMS" wird die Telefonnummer als Synchronisationsfeld verwendet.

Gehen Sie zum Festlegen der Synchronisationsfelder im Prozess "E-Mail" oder "Push" zur **Registerkarte "Feldzuordnungen"**. Wählen Sie die **Nach Engage zu exportierenden Felder** aus und schließen Sie die Zuordnung ab. Klicken Sie bei den Feldern, die als Synchronisationsfelder verwendet werden sollen, in der Spalte **Synchronisieren** auf das Häkchen.

Neue Konfigurationseigenschaft: `allowableFailurePercentage`

Der Eigenschaft Campaign | partitions | partition[n] | Engage wird die neue Konfigurationseigenschaft `allowableFailurePercentage` hinzugefügt.

Beim Verarbeiten einer Kampagnenkontaktliste in Engage wird ein Fehler an Campaign zurückgegeben, wenn ein Kontakt aus einem beliebigen Grund fehlschlägt. Sie können nun die Eigenschaft `allowableFailurePercentage` verwenden, um den Prozentsatz der fehlgeschlagenen Datensätze anzugeben, der zulässig ist, bevor der Kampagnenprozess fehlschlägt. Wenn der Prozentsatz der fehlgeschlagenen Datensätze größer als der konfigurierte `allowableFailurePercentage` ist, schlägt der Prozess fehl.


Wenn der Prozentsatz der fehlgeschlagenen Datensätze kleiner-gleich dem konfigurierten `allowableFailurePercentage` ist, schlägt der Prozess nicht fehl. Da doppelte Datensätze als gültige Datensätze erachtet werden, wirken sie sich nicht auf den `allowableFailurePercentage` für ein Prozessfeld aus. Alle gültigen Datensätze werden in Engage importiert.

Warnungen und Fehler für den Prozess werden in der Protokolldatei ImportErrors protokolliert. Sie können diese Datei in regelmäßigen Abständen löschen. Die Protokolldatei ImportErrors befindet sich im Ordner <Campaign_home>/logs.

CampaignAudienceID wird für die Prozesse "SMS" und "Push" in Engage hochgeladen

Die CampaignAudienceID wird nun für die Prozesse "SMS" und "Push" in Engage hochgeladen. Die CampaignAudienceID wurde zuvor für den Prozess "E-Mail" in Engage hochgeladen. Sie dient zu Überwachungszwecken.

Schaltfläche "Aktualisieren" wird zur Registerkarte "Feldzuordnungen" hinzugefügt

Auf der Registerkarte "Feldzuordnungen" der Prozesse "E-Mail", "SMS" und "Push" wird eine Schaltfläche "Aktualisieren"  hinzugefügt. Verwenden Sie diese Option, wenn neue Felder zur Engage-Datenbank hinzugefügt oder vorhandene Felder geändert werden.

Anmerkung: Sie müssen nach erfolgter Aktualisierung alle Feldzuordnungen validieren.

Größe des Felds "Kampagnenname" wird auf 256 Zeichen erhöht

Die Größe des Felds "Kampagnenname" auf der Registerkarte "Inhaltsanpassung" der Prozesse "E-Mail", "SMS" und "Push" wird auf 256 Zeichen erhöht. Dies beinhaltet die angehängte Zeitmarke und den als Präfix hinzugefügten Kampagnencode. Wenn die Anzahl der Zeichen für den Kampagnennamen den Wert 256 überschreitet, wird der vom Benutzer eingegebene Name abgeschnitten.

Registerkarte "Engage-Eigenschaften" ändert sich

Bei den Prozessen "E-Mail", "SMS" und "Push" wird auf der Registerkarte "Engage-Eigenschaften" die Standardoption für **Einzelne Kontaktliste verwenden** in Übereinstimmende Kontakte aktualisieren; nicht gefundene Kontakte hinzufügen geändert.

Option "Unverzüglich an alle Kontakte senden" wird bis zur Auswahl einer Vorlage inaktiviert

Bei den Prozessen "E-Mail", "SMS" und "Push" ist die Option **Unverzüglich an alle Kontakte senden** auf der Registerkarte "Inhaltsanpassung" erst verfügbar, nachdem Sie eine Vorlage ausgewählt haben.

Campaign/Engage-Integrationsprotokolle

Bei der Integration von Campaign und Engage können in der Datei `campaign_log4j.properties`, die im Ordner <Campaign_home>/conf/ verfügbar ist, Integrationsprotokolle festgelegt werden.

Der Name der Klasse lautet
`log4j.logger.com.unica.webservices.campaign.rest.EngageImportService.`

Protokolle werden in den Modi INFO, WARN und DEBUG aufgezeichnet.

Die Protokolldatei befindet sich im Ordner <Campaign_home>/logs.

Parameter "WSReference Parameter" zur API "createCampaign" hinzugefügt

Der API createCampaign wird ein neuer Parameter WSReference hinzugefügt. Mit Hilfe dieses Parameters können Sie den Ordner angeben, in dem die neue Kampagne erstellt werden soll.

Verbesserte Leistung beim Kopieren und Einfügen von Ablaufdiagrammen in eine Kampagne

Beim Kopieren und Einfügen von umfangreichen Ablaufdiagrammen mit einer großen Anzahl an Ausgabezellen wird die Leistung verbessert.

Download der Fehlerdatei für die Integration Campaign/Engage

Wenn in früheren Versionen die Datei err nicht beim ersten Versuch von Engage heruntergeladen wurde, schlug der Prozess fehl. Nun werden, wenn die Datei nicht beim ersten Versuch heruntergeladen wird, bis zu fünf Versuche unternommen, die Datei herunterzuladen, bevor der Prozess fehlschlägt. Die Informationen über die Anzahl der Versuche sind in der Protokolldatei auf Debugebene enthalten.

Filterung für zugeordnete Benutzertabellen

Sie können die zugeordneten Benutzertabellen filtern, die im Fenster "Tabellenzuordnungen" angezeigt werden. Die zugeordneten Benutzertabellen können nach Tabellename gefiltert werden.

Im Prozessfeld "Auswählen" können Sie die zugeordneten Benutzertabellen filtern, die im Abschnitt "Verfügbare Felder" im Fenster "Prozesskonfiguration auswählen" angezeigt werden. Weitere Informationen finden Sie im IBM Campaign-Administratorhandbuch und im IBM Campaign-Benutzerhandbuch.

Neuer Link für Produktunterstützung

Unter **Hilfe > Unterstützung** für dieses Produkt wird ein neuer Link hinzugefügt. Verwenden Sie diesen Link, um auf die Dokumentation für das Produkt im IBM Knowledge Center zuzugreifen.

Kapitel 3. Behobene Fehler in IBM Campaign 10.1

Die folgenden Fehler wurden in Campaign 10.1 behoben.

Tabelle 6. In Campaign behobene Fehler

ID	Behobene Fehler
178526	<p>Der folgende Fehler wird protokolliert, wenn Sie die Campaign-Installation unterbrechen und anschließend erneut starten. Sie können den folgenden nicht schwerwiegenden Fehler in Campaign_Install.log ohne Risiko ignorieren.</p> <pre>"com.unica.install.ia.custom.ManagerReadConfigurationStatus: ERRORAdditional Notes*: ERROR - class com.unica.install.ia.custom.ManagerReadConfiguration NonfatalInstallException Der Zielabgleich der Verarbeitungsanweisung "[xX] [mM] [lL]" ist nicht zulässig."</pre>
184919	<p>Big Data: Die Ausführung des Prozesses "Mailliste" ist mit folgendem Fehler fehlgeschlagen: Eindeutige Integritätsbedingung (UCDUC9111.CCONTACTHIST_PK) verletzt.</p> <p>Das Prozessfeld "Mailliste"/"Anrufliste" wird erfolgreich ausgeführt, wenn die Zielgruppenebene der Benutzerdatenbanktabelle "BigInt" lautet. Aber:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn eine Benutzerprofiltable die "Zielgruppen-ID" im Dezimalformat enthält, tritt dieser Fehler auf. • Wenn eine Benutzerprofiltable durch den Export aus der Datei in die Datenbank erstellt wird, werden alle numerischen Felder standardmäßig im Dezimalformat erstellt. <p>Bei Big Data: Die Datenbanktabelle "Zielgruppen-ID" im Benutzerprofil sollte vom Typ "BigInt" sein, wenn sie mit DB2-Datenbanken verwendet wird. Wenn die Datenbanktabelle "Zielgruppen-ID" im Benutzerprofil im Dezimalformat vorliegt, treten bei der Ausführung des Prozessfeldes "Mailliste"/"Anrufliste" Fehler auf.</p>
APAR PO05193, 196259	<p>Wenn Sie in einer Clusterumgebung im Marketing Platform-Scheduler für ein Kampagnenablaufdiagramm die sofortige Ausführung planen (Jetzt starten), wird der Ausführungsstatus nicht aktualisiert, wenn Sie ihn im Ablaufdiagramm anzeigen.</p>
APRAP005353, 199729	<p>Wenn der Benutzer eine nicht unterstützte Browserversion verwendet, können Probleme durch Cross-Site Scripting auftreten. Dies gilt für alle nicht unterstützten Versionen der Browser Firefox, Internet Explorer und Chrome.</p>
213372	<p>Einige durchsuchbare Felder können im Prozessfeld "Extrahieren" nicht durchsucht werden. Die Liste 'Optimieren', auf die im Prozessfeld 'Extrahieren' verwiesen wird, kann von der Funktion der erweiterten Ablaufdiagrammsuche nicht gesucht werden.</p>
219602	<p>Engage: Die Ausführung des Prozessfeldes "Push" schlägt fehl, wenn alle zugeordneten Felder als Synchronisationsfelder markiert sind. Die Ausführung des Prozessfeldes "Push" schlägt mit der folgenden Fehlernachricht fehl: 21901: Interner Fehler. Fehler von IBM Engage empfangen: Fehler beim Ausführen des Listenimports. Details: Fehler beim Anfügen und Aktualisieren der Empfänger. Job-ID:</p> <p>Dieser Fehler tritt auf, wenn ein Benutzer mehr als die erforderlichen Felder als Synchronisationsfelder markiert. In Campaign können Benutzer nur diejenigen Felder als Synchronisationsfelder markieren, die in der Engage-Datenbank als Synchronisationsfelder zulässig sind.</p>
APAR PO05520, 225559	<p>Wenn ein benutzerdefiniertes Kampagnenattribut, das nicht englische Zeichen enthält, in eine zugeordnete Datenbanktabelle exportiert wird, wird der Attributwert abgeschnitten.</p>
APAR PO06187, 226297	<p>Eine runde Klammer "(" im Prozessfeldnamen wird in den Zellenberichten fälschlicherweise als einzelne rechte eckige Klammer "]" angezeigt.</p>

Table 6. In Campaign behobene Fehler (Forts.)

ID	Behobene Fehler
226794	Bei der Installation von Campaign-Listener im unbeaufsichtigten Installationsmodus werden die Konfigurationsparameter <code>masterListenerPriority</code> und <code>loadBalanceWeight</code> nicht festgelegt. Benutzer müssen diese Konfigurationsparameter in der Marketing Platform-Konfiguration manuell festlegen.
226975	Die Campaign-Webanwendung kann keine Verbindung zum Campaign-Listener herstellen, wenn <code>masterListenerPriority</code> und <code>loadBalanceWeight</code> für alle Listenerknoten identisch sind.
PMR 218840, 228837	Es sind nicht genügend Informationen in den Protokolldateien verfügbar, um die Ursache für den Kampagnenfehler 11107 zu identifizieren. Dieser Fehler tritt auf, wenn ein geöffnetes Prozessfeld dauerhaft abgeleitete Felder enthält, die aus vorgelagerten Prozessfeldern gelöscht wurden.
APAR PO06410, 228845	Geplante Ablaufdiagramme in der Listener-Clusterumgebung schlagen mit dem Fehler 1783 fehl.
APAR PO06331, 230046	In der Abfrage des Segments in einem Prozessfeld "Segment" verschwinden runde Klammern, wenn nach der schließenden runden Klammer ein Operator hinzugefügt wird. Wenn ein Benutzer Abfragezeilen auswählt und die runde Klammer entfernt, wird diese nicht entfernt.
PMR 211651, 230546	Ein Campaign-Fehler aufgrund abnormaler Speicherbedingungen tritt auf, weil Heapspeicher von Sitzungsdaten belegt wird.
PMR 193502, 230553	Wenn beim Verwenden des Safari-Browsers viele Vorlagen im Vorlagenmenü enthalten sind, kann die zum Laden der Vorlage erforderliche Zeitdauer das Standardzeitlimit des Bildschirms (60 Sekunden) überschreiten. Der Bildschirm überschreitet das Zeitlimit und es werden keine Vorlagen geladen.
APAR PO05875, 230555	Wenn ein Benutzer mit festgelegter Ländereinstellung "Italienisch" eine Kampagne und ein Ablaufdiagramm in der italienischen Ländereinstellung erstellt, wird die Ablaufdiagrammpalette nicht richtig angezeigt.
APAR PO06554, 231385	Das Standardverzeichnis zum Auswählen der Eingabedaten ist unter Campaign partitions partition[n] server openFileDialog statt auf das als defaultInputDirectory definierte Verzeichnis auf das als defaultOutputDirectory definierte Verzeichnis festgelegt.
231396	In einer Clusterumgebung schlägt die Ausführung des Prozesses "Mailliste" fehl, wenn der Mailliste eine dynamische Angebotsliste zugeordnet ist.
APAR PO06582, 231983	Wenn ein Benutzer im Abfrageabschnitt eines Prozessfelds mit dem Abfrageerstellungsprogramm eine runde Klammer hinzufügt, das Prozessfeld speichert und dann versucht, die Klammer aus dem Ausdruck zu entfernen, wird die Klammer nicht entfernt.
232095	Mitunter kann mit dem Befehl <code>advSrchUtil</code> kein Index für die erweiterte Suche erstellt werden. Benutzer müssen sich bei der IBM Campaign-Anwendung anmelden und zur IBM Campaign-Seite gehen, bevor sie den Befehl <code>advSrchUtil</code> ausführen können.
PMR 231995, 232527	Wenn mithilfe der API <code>createOffer</code> ein Angebot erstellt wird, wird der Angebotsname nicht auf Sonderzeichen geprüft.
PMR 233720, 234297	Wenn der Benutzer auf der Registerkarte "Extrahieren" im Prozessfeld "Extrahieren" für die möglichen Felder mit der Maus ein Feld auswählt, dann ein anderes Feld auswählt und danach die Tasten "Nach oben" oder "Nach unten" auf der Tastatur verwendet, wird der Fokus auf das erste vom Benutzer ausgewählte Feld verschoben.
PMR 195194, 234421	Wenn ein Benutzer mit der Ländereinstellung "fr_FR" ein Ablaufdiagramm mit einer Mailliste konfiguriert, zur Registerkarte "Parameter" des Prozesses "Mailliste" navigiert und das Attribut "Datumsfeld" parametrisiert, ist die Beschriftung für von IBM Campaign generierte Felder leer.

Tabelle 6. In Campaign behobene Fehler (Forts.)

ID	Behobene Fehler
APAR PO06485, 234422	Benutzer können ein Sitzungsablaufdiagramm nicht umbenennen.
234913	Im Prozess "Mailliste" mit mehreren Eingabezellen tritt kein Fehler auf, wenn die zugewiesene PDF-Datei entfernt wird.
APAR PO06003, 235307	Nach dem Einfügen aus der Vorlagenbibliothek wird die Tabelle der ersten Tabelle in der Liste zugeordnet.
235602	Die Campaign-Anwendung wird unter Websphere 8.5.5.7 nicht gestartet.
APAR PO06031, 238206	Benutzer können die Breite der Spalte "Datenquelle" im Fenster "Tabellenzuordnungen" nicht erhöhen.
238208	Beim Prozess "Auswählen" werden die runden Klammern für einen Ausdruck abgeschnitten, wenn die AND/OR-Operatoren geändert werden.
APAR PO05898, 239361	Wenn ein Benutzer mit der Ländereinstellung "Französisch" oder "Italienisch" einen Prozess "Stichprobe" öffnet und auf "Rechner für Stichprobenumfang" klickt, flackern der Mindest- und der Maximalwert.
239625	Die Protokollierung ist nicht korrekt, wenn der ETL-Prozess in dtlcontactHist fehlschlägt. Protokolle werden statt in den Dateien campaignweb.log oder EngageETL.log in der Datei ETL.log gespeichert.
239749	Bei einer Angebotsliste mit 1500 Angeboten reagiert die Benutzeroberfläche der Anwendung langsamer.
APAR PO06850, 240166	Wenn das Datum 29. Februar als Wert im DATE_FORMAT-Makro übergeben wird, schlägt der Prozess fehl mit dem Fehler 334: Ungültige Argumente.
241005	Bei einer Clustereinrichtung schlägt der Prozess "SPSS-Bewertung" fehl.
241130	Es tritt eine Ausnahmebedingung auf, wenn die ID für "Gesendete Ereignisnachricht" NULL ist.
241563	Weist eine einzelne Kampagne mehr als 50 Ablaufdiagramme auf, dauert es länger als gewöhnlich, alle Ablaufdiagramme aufzulisten, wenn ein Benutzer eine Registerkarte anzeigt oder bearbeitet.
242358	Dimensionstabellen sind im Fenster "Tabellenzuordnungen" unter dem Knoten der zweiten Basistabelle nicht sichtbar, wenn Dimensionsfelder der ersten Basistabelle oder vorhandene Dimensionstabellen verwendet werden.
APAR PO06928, 242661	Wenn die Eigenschafteneinstellung DeleteAsRecreate unter Campaign partitions partition1 dataSources UA_SYSTEM_TABLES von FALSE in TRUE geändert wird, tritt ein Fehler auf und die Neuerstellung der Tabelle UACO_OCT000000XX für die Contact Optimization-Sitzung schlägt mit der folgenden Fehlermeldung fehl: "ORA-01727: der Spezifizierer für die numerische Genauigkeit ist außerhalb des gültigen Bereichs 1 bis 38"
PMR 242776, 243361	Wenn die API SORT für Sitzungen aufgerufen wird, wird in der Benutzeroberfläche nicht darauf hingewiesen, dass die Antwort vom Server noch nicht empfangen wurde.
APAR PO06240, 244938	Wenn im Prozess "Auswählen" die für das Feld Auswahl basierend auf ausgewählte Tabelle neu zugeordnet wird und die Groß-/Kleinschreibung des Tabellennamens in der Campaign-Tabellenzuordnung geändert wird, wird bei einer erneuten Öffnung des Prozesses "Auswählen" das Feld Auswahl basierend auf auf Keine gesetzt, aber die vorherige Tabelle weiterhin in der Abfrage verwendet.
APAR PO07037, 245567	Wenn ein Benutzer im Prozess "SMS" Telefonnummern hochlädt, wird in der Kontaktliste für Engage statt der Telefonnummern die Kunden-ID hochgeladen. Wenn der Benutzer zusammen mit der Telefonnummer eine Textspalte zuordnet, wird der Text in das Feld "Telefonnummer" geschrieben und der Prozess schlägt fehl.

Table 6. In Campaign behobene Fehler (Forts.)

ID	Behobene Fehler
APAR PO06278, 246943	Beim Zuweisen von Angeboten in einem Optimize-Prozessfeld können Angebotszuweisungen die Zelle wechseln, wenn Sie ein Angebot zuweisen und dann in das Angebotsfeld für eine andere Zelle klicken. Gelegentlich wird statt des Angebotsnamens eine interne ID für das Angebot angezeigt.
APAR PO06791, 247170	Die Elemente auf der Registerkarte "Analyse" der Kampagne (Bericht "Statusübersicht Kampagnenablaufdiagramm") werden nicht richtig sortiert. Wenn Sie auf einen Spaltennamen des Typs "Datum", wie z. B. "Letzte Ausführung" oder "Erstellt am", klicken, bleiben die Elemente alphabetisch sortiert. Dieser Fehler tritt auf, wenn die Standardsprache auf Englisch (Großbritannien) eingestellt ist.
APAR PO04374, 265677	Die automatische Vervollständigung bei Dropdown-Menüs für Zielzellenattribute funktioniert nicht.
PMR 270879, 265684	Wenn Sie eine neue Tabelle einer Datei zuordnen, deren Dateiname mit einer Zahl beginnt, tritt ein Fehler auf und die Tabelle kann nicht zugeordnet werden.
APAR PO06811, 265686	Wenn ein Benutzer beim Prozess "Auswählen" ein strategisches Segment aus der Eingabe auswählt, ändert sich das Menü Auswahl basierend auf nicht und zeigt keine an.
APAR PO06314, 265703	Wenn ein Benutzer im Feld "Ausdruckswert" einen bestimmten Wert auswählt und den Mauszeiger über den Wert bewegt, wird im Fenster des Prozesses "Auswählen" ein falscher Wert im entsprechenden Hilfefenster für die Aktion angezeigt.
APAR PO06785, 266372	Das Abgleichen/Verknüpfen von Zielzellen zum Zuweisen eines Angebots in einem Optimize-Feld funktioniert nicht in einem integrierten Marketing Operations/Campaign-Ablaufdiagramm, das ein Top-Down-Design aus einem veröffentlichten TCS verwendet, wenn Sie als Logik "Segment>Segment>Optimize" festgelegt haben. Die Angebotszuweisung anhand des Abgleichens/Verknüpfens von Zielzellen kann nicht manuell im Prozessfeld geändert werden. Angebotsänderungen können am TCS von Marketing Operations vorgenommen und veröffentlicht werden. Die Verknüpfung von Ablaufdiagrammzellen muss aufgehoben und dann wiederhergestellt werden, um die im TCS von Marketing Operations vorgenommenen und veröffentlichten Änderungen widerzuspiegeln.
APAR PO06375, 266718	Wenn zwei Plattformzeitpläne für dasselbe Ablaufdiagramm zur gleichen Zeit oder annähernd gleichen Zeit erstellt werden, wird der Prozess unica_acsvr für einen der Zeitpläne nicht abgeschlossen.
PMR 247194, 267729	Der Bericht "Übersicht des Angebotserfolgs nach Kampagne" von IBM Cognos in Campaign wird falsch formatiert.
APAR PO06249, 270510	Der Bericht "IBM Optimize-Sitzung" nutzt zu viele Ressourcen, was zu Leistungsproblemen bei der Anwendung führt.
APAR PO04314, 270517	Nicht konfigurierte Prozessfelder werden als konfiguriert und gültig angezeigt, nachdem eine andere Verzweigung desselben Ablaufdiagramms ausgeführt wurde.
PMR 269269, 270518	Bei einem Ablaufdiagramm tritt ein Fehler 10404 auf, wenn ein Benutzer ein abgeleitetes Feld mit Nullwerten mithilfe des Prozesses "Momentaufnahme" in eine Datenbanktabelle exportiert.
PMR 223042, 270519	Wenn in einem neuen Ablaufdiagramm mehrere Eingabeprozessfelder zu der Mailliste hinzugefügt und für die Auswahl zusätzlicher Eingabezellen konfiguriert werden, zeigt die Registerkarte "Verfahren" nur die erste Zelle in der Mailliste als Eingabe an. Wenn das Ablaufdiagramm jetzt gespeichert wird, reagiert es nicht mehr.
APAR PO06172, 270615	Der IBM Campaign-Prozess "Extrahieren" schreibt nicht in die DB2-Datenbank, wenn ein Ablaufdiagramm mit zwei "Extrahieren"-Prozessen konfiguriert wird und der zweite Prozess "Extrahieren" ein abgeleitetes Feld enthält, in dessen Name französische Zeichen mit Akzent verwendet werden.
APAR PO06787, 270743	Sie können keine HTTPS-URL verwenden, um eine Verbindung von Campaign zu IBM SPSS Modeler Advantage Enterprise Marketing Management Edition herzustellen.
PMR 270718, 271650	In IBM Campaign können SSLv2- und SSLv3-Protokolle verwendet werden.

Table 6. In Campaign behobene Fehler (Forts.)

ID	Behobene Fehler
APAR PO07062, 271672	Wenn ein Benutzer den Internet Explorer- oder Chrome-Browser verwendet und einen Scheduler basierend auf einem neuen oder definierten Cron-Ausdruck einrichtet, wird der Scheduler zwei Mal definiert.
APAR PO04314, DEF 178977	Nicht konfigurierte Prozessfelder werden als konfiguriert und gültig angezeigt, nachdem eine andere Verzweigung desselben Ablaufdiagramms ausgeführt wurde.
APAR PO04374, DEF 180108	Die automatische Vervollständigung bei Dropdown-Menüs für Zielzellenattribute funktioniert nicht.
APAR PO05188, DEF 195946	Der IBM Campaign-Listener kann nicht mit SUDO auf einem Linux-Server gestartet werden.
APAR PO05593, DEF 204777	Am Ende der Dropdown-Liste "Quellentabelle" wird eine neu in der Datenbank erstellte Tabelle angezeigt.
APAR PO05664, DEF 206862	Die Planung eines Ablaufdiagramms schlägt fehl, wenn der Name des Ablaufdiagramms ein Pluszeichen (+) enthält. Im Namen der Kampagne, des Ablaufdiagramms und des Zeitplans darf kein Pluszeichen, kein Dollarzeichen und kein Komma verwendet werden.
APAR PO05724, DEF 210545	Eine Flachdatei mit leeren Datensätzen verhält sich im Prozessfeld "Auswählen" anders als im Prozessfeld "Extrahieren".
DEF 213525	Campaign-Benutzerdatenbank HP Vertica: Beim Exportieren von Daten aus einer Tabelle mit booleschem Datentyp tritt ein Fehler auf.
APAR PO05898, DEF 215998	Bei Benutzern mit der Ländereinstellung "Französisch" oder "Italienisch" flackern der Mindest- und der Maximalwert im Popup-Fenster "Rechner für Stichprobenumfang".
APAR PO05977, DEF 217550	Wenn mit der Spracheinstellung "Italienisch" ein Prozessfeld geöffnet wird, ist bei der Registerkarte "Quelle" die Groß-/Kleinschreibung nicht korrekt.
APAR PO06031, DEF 218629	Im Fenster "Tabellenzuordnungen" von IBM Campaign kann die Länge der Spalte "Datenquelle" nicht erhöht werden.
APAR PO06151, DEF 221652	In der Verzweigung eines Ablaufdiagramms von IBM Campaign werden bei Benutzern mit einer anderen Ländereinstellung als Englisch dauerhaft abgeleitete Felder nicht beibehalten. Hinweis: Dieser Fix gilt für Benutzer, die die Ablaufdiagramme mit derselben Spracheinstellung erstellen und bearbeiten.
DEF 222087	Angebotsordner werden auf anderen Clusterknoten der Campaign-Webanwendung nicht repliziert.
APAR PO06240, DEF 223861	Wenn ein Benutzer eine Tabelle neu zuordnet, die als Eingabe im Prozessfeld "Auswählen" verwendet wurde, und beim Neuordnen der Tabelle, wenn der Benutzer den Tabellennamen in der Tabellenzuordnung von Campaign ändert.
DEF 224257	Campaign DeepSearch: Suche anhand der Beschreibung möglich, nachdem die Beschreibung bearbeitet wurde.
APAR PO05794, DEF 225338	Im Prozessfeld "Auswählen" wird die in "Ausdruck" angegebene Bedingung nicht beibehalten.
DEF 225777	Probleme mit dem Prozessfeld "E-Mail" in Version 10.0
DEF 225779	Probleme mit Push PB in Version 10.0
APAR PO06314, DEF 225802	Wenn der Benutzer den Mauszeiger im Wertfeld "Ausdruck auswählen" über einen bestimmten Wert bewegt.
APAR PO06217, DEF 225929	Auch nachdem die Option zum Protokollieren im Kontaktverlauf inaktiviert wurde, wird der gesamte Kontaktverlauf gelöscht.
APAR PO06375, DEF 227155	Wenn zwei Plattformzeitpläne für dasselbe Ablaufdiagramm zur gleichen Zeit oder annähernd gleichen Zeit erstellt werden.
APAR PO06669, DEF 227370	DEF: In den Protokolldateien für die Campaign-Installation wird keine Fehlernachricht hinzugefügt, wenn die GSKit-Dateien/-Dienstprogramme nicht installiert werden.

Tabelle 6. In Campaign behobene Fehler (Forts.)

ID	Behobene Fehler
APAR PO06404 , DEF 227723	Das Prozessfeld "Extrahieren" schlägt fehl, wenn eine Eingabetabelle mit einer zusammengesetzten Zielgruppe verwendet wird und statt des IBM Campaign-Servers eine Datenbank als Zieldatenquelle ausgewählt wird.
APAR PO06404, DEF 227723	Der Prozess "Extrahieren" schlägt fehl, wenn eine Eingabetabelle mit einer zusammengesetzten Zielgruppe verwendet wird und statt des Campaign-Servers eine Datenbank als Zieldatenquelle ausgewählt wird.
APAR PO06418, DEF 228246	Im Feld "Zielgruppe" werden falsche Werte in das DTL-Kontaktprotokoll eingefügt, nachdem im Prozessfeld "Extrahieren" ein Ablaufdiagramm zur Optimierungsnachbereitung ausgeführt wurde, das eine optimierte Liste verwendet.
APAR PO05281, DEF 228262	Das Ablaufdiagramm stürzt mit dem Fehler 10404 ab, wenn die gepunktete Linie zwischen dem Modell- und dem Bewertungsprozess gelöscht wird.
APAR PO06372, DEF 228383	Ein vorhandenes zugewiesenes Angebot im Optimize-Prozessfeld wird nicht aktualisiert, nachdem die verknüpfte Zielzelle geändert wurde.
APAR PO06366, DEF 228565	Bei einem bestimmten Ablaufdiagramm schlägt die Ausführung bei alternativen Ausführungen mit dem Fehler "Ungültiger Monat" fehl.
DEF 228838	Fehler 11107 wird angezeigt, wenn eine Vorlage in ein neues Ablaufdiagramm eingefügt wird.
APAR PO06410, DEF 228846	Ein geplantes Ablaufdiagramm in der Listener-Clusterumgebung schlägt mit dem Fehler 1783 fehl.
APAR PO03936, DEF 229409	Bei verschachtelten Prozessen "Segment", die ein "de" verwenden
APAR PO04969, DEF 229505	Im Prozessfeld "eMessage" tritt der Fehler "Inkompatible Sortierreihenfolge festgestellt" auf, wenn ein Ablaufdiagramm mit "Auswählen"
APAR PO06331, DEF 230045	In einem Point-and-click-Abfrageerstellungsprogramm
APAR PO06480, DEF 230070	In einem neuen Ablaufdiagramm
APAR PO06671 , DEF 230129	Beim Planen von Ablaufdiagrammen, die Sonderzeichen enthalten, tritt ein Problem auf.
APAR PO06063, DEF 230233	Während der Durchführung der Tabellenzuordnung in IBM Campaign
APAR PO05853, DEF 230234	Die Bildlaufleiste in der Dropdown-Liste "Kontrollzelle" fehlt, während aus 50 oder mehr Segmenten der Mailliste Eingabe bezogen wird.
APAR PO05977, DEF 230235	Wenn mit der Spracheinstellung "Italienisch" ein Prozessfeld geöffnet wird, ist bei der Registerkarte "Quelle" die Groß-/Kleinschreibung nicht korrekt.
APAR PO05839, DEF 230236	Mailing-Links werden nicht angezeigt im rechten
APAR PO06198, DEF 230237	In der Benutzeroberfläche des Prozessfelds "Auswählen" werden keine Tabellenspalten angezeigt, wenn die Tabelle zugeordnet und mit dem reservierten Wort "TARGET" benannt wird.
PMR 229976 , DEF 230239	Die Planung eines Ablaufdiagramms, das Sonderzeichen enthält, schlägt fehl und die Sonderzeichen werden falsch angezeigt.
APAR PO05794, DEF 230241	Im Prozessfeld "Auswählen" wird die in "Ausdruck" angegebene Bedingung nicht beibehalten.
APAR PO06097, DEF 230245	Bei einem kopierten Ablaufdiagramm mit Extract PB bleibt die Ausführung beim Zugriff auf eine große Tabelle angehalten.
APAR PO06276, DEF 230452	Die Tabellenzuordnung verlangsamt sich bei einer großen Anzahl von Tabellen in einer Datenquelle, wenn ein Drop

Table 6. In Campaign behobene Fehler (Forts.)

ID	Behobene Fehler
APAR PO05876, DEF 230454	Wenn im Prozessfeld "Extraktionsausgabe" dasselbe abgeleitete Feld mit unterschiedlichen Namen verwendet wird,
APAR PO06206, DEF 230463	Von IBM Campaign generierte Felder für benutzerdefinierte Zellen- und Kampagnenattribute werden nicht in allen Prozessfeldern zur Auswahl angezeigt.
APAR PO05762, DEF 230475	Im Text-Builder-Modus in einem Wertfeld hinzugefügte zusätzliche Klammern werden beim Wechsel in den Point-and-click-Modus weggelassen. Dieser Fehler wurde behoben.
APAR PO06097, DEF 230476	Bei einem kopierten Ablaufdiagramm mit Extract PB bleibt die Ausführung beim Zugriff auf eine große Tabelle angehalten.
APAR PO05715, DEF 230481	Die Zuordnung einer Flachdatei verursacht ein Leistungsproblem, wenn in dem Ordner der Flachdatei eine große Anzahl von Dateien enthalten ist.
APAR PO05775, DEF 230542	Weil UserSessionThreadLocal-Objekte generierten
DEF 230552	Beim Verwenden des Safari-Browsers kann das Vorlagenmenü das Zeitlimit überschreiten und es werden keine Vorlagen in das Vorlagenmenü geladen.
APAR PO05875, DEF 230554	Die Palette der Ablaufdiagrammprozesse ist willkürlich zusammengestellt.
APAR PO06342, DEF 230684	Das Campaign FixPack kann bei der Ländereinstellung "Deutsch" nicht auf Version 10.0 installiert werden.
APAR PO05810, DEF 230685	Die Durchführung der folgenden Aktion beeinträchtigt die Anzeige für Segmentname und -größe: "Nach Abfrage segmentieren" öffnen
APAR PO05775, DEF 230686	Weil UserSessionThreadLocal-Objekte generierten
APAR PO05708, DEF 230687	Prozessfeld "Extrahieren" mit IN
APAR PO05332, DEF 230688	Wenn die Dimensionstabelle mit mehr als einem Schlüsselfeld zugeordnet wird und die Zuordnung ohne Reihenfolge erfolgt
APAR PO05150, DEF 230689	Wenn ein Zellenbericht in einem kleineren Fenster geöffnet wird
APAR PO06055, DEF 230690	Beim Verwenden des Prozessfelds "Segment"
APAR PO05496, DEF 230691	Das Ablaufdiagramm ist nach Ausführung eines teilweise abgeschlossenen Ablaufdiagramms (aufgrund eines fehlgeschlagenen asynchronen Triggers) fehlerhaft.
APAR PO06323, DEF 230692	Das Fenster "Weitere Felder" des Prozessfelds "Verfolgen" auf der Registerkarte "Protokoll" ist leer. Der Benutzer kann keine weiteren Felder für das Protokoll angeben.
DEF 230693	Eine runde Klammer "(" in Prozessfeldnamen wird in den Zellenberichten fälschlicherweise als einzelne rechte eckige Klammer "]" angezeigt.
APAR PO03844, DEF 230694	Der Name des geplanten Ablaufdiagramms wird beim Planen eines eMessage-Mailings nicht angezeigt.
APAR PO06206, DEF 230695	Von IBM Campaign generierte Felder für benutzerdefinierte Zellen- und Kampagnenattribute werden nicht in allen Prozessfeldern zur Auswahl angezeigt.
APAR PO06439, DEF 230696	Nach Upgrade kann keine Teradata-Verbindung hergestellt werden.
APAR PO05915, DEF 230697	Wenn ein Benutzer ein Feld in der Exportspalte (Personalisierung) des Prozessfelds "Mailliste" entfernt.
APAR PO04023, DEF 230698	Wenn beim Arbeiten auf der Zielgruppenebene vom Typ TEXT versucht wird, Datensätze in den Kontaktverlauf zu schreiben.

Table 6. In Campaign behobene Fehler (Forts.)

ID	Behobene Fehler
APAR PO06660, DEF 231110	Benutzer können in bestimmten Szenarios in Campaign dimensionale Tabellen nicht neu zuordnen.
DEF 232841	Ein Benutzer kann ein Sitzungsablaufdiagramm nicht umbenennen.
APAR PO05937, DEF 232842	Ein Fehler "Kontrollzelle ist mit keinem Ziel verknüpft" tritt auf. Verknüpfen Sie eine Zielzelle und eine Kontrollzelle und weisen Sie diese Sample PB zu. Verknüpfen Sie anschließend zwei weitere Zellen aus dem TCS mit den Stichprobenzellen und hängen Sie die neue Stichprobe an die Mailliste an. Nehmen Sie keine Änderungen in der Mailliste vor, bis dieser Link gepunktet unterstrichen wird. Öffnen Sie einfach die Mailliste und überprüfen Sie, ob sie weiterhin nur TRGT1 und CTRL1 anzeigt. Speichern Sie das Ablaufdiagramm. Öffnen Sie nun die erste Stichprobe und heben Sie die Verknüpfung für die zweite Zelle CTRL1 auf. Auch nach der Aufhebung der Verknüpfung wird sie weiterhin als verknüpft angezeigt.
PMR 229343, DEF 232916	Fehler bei Chrome und Unternehmensmodus (Leistungsprobleme in Mailliste).
PMR 228421, DEF 232919	TCS: Spalte "Segment" ist nicht angeheftet.
APAR PO06424, DEF 232920	Probleme mit Schlüsselfeldern beim Neuordnen von Dimensionstabellen
APAR 232283, DEF 232921	Ein Fehler tritt auf, wenn der Projektname ungültige XML-Zeichen enthält. Die folgende Nachricht wird angezeigt: "Im Wert des Attributs 'Name' wurde ein ungültiges XML-Zeichen gefunden; das Element ist 'Ablaufdiagramm'."
APAR PO06336, DEF 232926	Optimize-Prozessfeld "Extrahieren" lädt Datensätze aus der gesamten Sitzung.
DEF 233266	Bei der Tabellenzuordnung in einem Prozessfeld "Auswählen" wird eine neu in der Datenbank erstellte Tabelle nicht in der alphabetisch sortierten Liste, sondern ganz unten im Dropdown-Feld "Quellentabelle" angezeigt.
APAR PO06641, PO05664, DEF 233595, 206862	Die Planung eines Ablaufdiagramms schlägt fehl, wenn der Name des Ablaufdiagramms ein Pluszeichen (+) enthält. Benutzer dürfen kein Pluszeichen verwenden.
APAR PO06647, DEF 233749	Die Schaltfläche "Schließen" in der Vorschauseite einer E-Mail-Nachricht wird nicht angezeigt und manchmal reagiert die Seite nicht mehr.
DEF 234038	Ein Benutzer kann keine Tabelle zuordnen, deren Name mit einer Zahl beginnt. Nach der Korrektur werden Zahlen oder Unterstriche (_) abgeschnitten und es wird eine Nachricht angezeigt. Der Benutzer kann nun die Tabelle zuordnen.
APAR PO05169, DEF 234420	Fehlende Beschriftung auf Registerkarte "Parameter" des Prozesses "Mailliste"
APAR 218113, DEF 235306	Wenn ein Benutzer eine Vorlage kopiert und sie in die Vorlagenbibliothek einfügt, wird der Prozess "Momentaufnahme" der ersten Tabelle in der Liste der Tabellenzuordnungen zugeordnet.
APAR PO06728, DEF 235405	Ein Benutzer kann für das Angebotsattribut des Typs "Datum" kein Datum vor 1970 auswählen.
DEF 237170	Im Feld "E-Mail" wird kein langer Text akzeptiert.
APAR PO06031, DEF 238205	Im Fenster "Tabellenzuordnungen" von IBM Campaign kann die Länge der Spalte "Datenquelle" nicht erhöht werden.
APAR PO06623, DEF 238451	Ein Benutzer kann keine Kampagnenzielzellen bearbeiten, wenn das benutzerdefinierte Attribut des Typs "Auswahlfeld" Zeichenfolgewerte mit einem Apostroph enthält.

Tabelle 6. In Campaign behobene Fehler (Forts.)

ID	Behobene Fehler
APAR PO06777 , DEF 238517	Globales Unterdrückungssegment aktualisiert Datensätze mit dem Wert 0 (null) - Daten von strategischem Segment werden als Null-Datensätze ausgegeben, wenn ein globales Unterdrückungssegment auf eine Zielgruppe angewendet wird. Dieses Problem kann in unserer lokalen Umgebung reproduziert werden.
DEF 238519	Der Prozess "Extrahieren" löscht Datensätze mit dem DB-Ladeprogramm, wenn der Datentyp eine Zahl (x) ist und das tatsächliche Feld maximal x negative Stellen (in wissenschaftliche Schreibweise umgewandelt) enthält.
APAR PO06811, DEF 238544	Das Menü des Prozessfelds "Auswählen" wird nicht aktualisiert, nachdem ein Segment ausgewählt wird, und für "Auswahl basierend auf" wird der Wert "Keiner" angezeigt.
APAR PO06817, DEF 238723	Auf der Campaign-Fehlerseite werden übermäßig viele Code-Kommentare angezeigt.
APAR PO06844, DEF 239944	Ein Benutzer kann auf der Registerkarte "Analyse" einer Kampagne kein Ablaufdiagrammprotokoll herunterladen.
APAR PO06849, DEF 240150	Die Werte für CLICKURL und URLLDESCRIPTION in der Tabelle UA_EMAILCLICK in IBM Campaign werden als NULL gespeichert.
DEF 240758	Der Scheduler-Ausführungsstatus eines Ablaufdiagramms wird in einer Clusterumgebung als UNBEKANNT festgelegt, wenn die geplante Ablaufdiagrammausführung sich mit einer vorhergehenden Ausführung überschneidet.
APAR PO06894, DEF 241329	Das Prozessfeld "E-Mail" stürzt ab, wenn datenbankinterne Optimierung aktiviert ist.
APAR PO06924, DEF 242555	In einer Campaign-Listener-Clusterumgebung wird das Verzeichnis "Partitions/partition1" in die Datei "activeSession.udb" umgewandelt.
APAR PO06954, DEF 243546	Wenn der Zielgruppenwert aus einem Prozessfeld "Momentaufnahme" in die Datenbank geschrieben wird, ist die generierte Anweisung CREATE TABLE ungültig.
APAR PO07037, DEF 244174	Die Prozessfelder "SMS" und "Push" schlagen fehl, weil die Feldzuordnung im Prozessfeld "SMS" falsch ist.
APAR PO07079, DEF 246768	Wenn eine Tabellenzuordnung eine Datei verwendet, deren Name mehr als einen dazwischen liegenden Punkt (.) enthält, wird der Name nicht richtig analysiert.
DEF 248942	Wenn eine benutzerdefinierte Sicherheitsrichtlinie konfiguriert wird, werden alle in der benutzerdefinierten Sicherheitsrichtlinie widerrufenen Berechtigungen fälschlicherweise auf Ordner angewendet, die mit der globalen Richtlinie erstellt wurden.
DEF 249088	Der Bericht "Übersicht des Angebotserfolgs nach Kampagne" von IBM Cognos in Campaign wird falsch formatiert. HINWEIS: Dies wird für Anwendungsfälle korrigiert, bei denen nur der Kontaktverlauf aufgefüllt wird, aber nicht für parametrisierte Angebote, die den detaillierten Kontaktverlauf auffüllen.
DEF 270516	Wenn ein abgeleitetes Feld, das Nullwerte enthält, über ein Prozessfeld "Momentaufnahme" in eine Datenbanktabelle exportiert wird, tritt bei der Ausführung des Ablaufdiagramms ein Fehler 10404 auf.
PMR 228421, DEF 73523	Die Werte der Quellenliste auf der Bearbeitungsseite "Benutzerdefinierte Attributdefinitionen" werden nicht in alphabetischer Reihenfolge sortiert.
PMR 238408, DEF 241311	"Event_Name" und "Bounce_Type" werden nicht durch "UA_Email_Bounce" aufgefüllt.
APAR PO06981, DEF 244290	Bei Unicode-Daten im Auswahlfeld wird unter einer bestimmten Bedingung fehlerhafte SQL generiert.
APAR PO06873, DEF237008	Die Kampagnenspalte "AudienceID" in IMC wird mit dem Zielgruppenwert NULL gefüllt.

Tabelle 6. In Campaign behobene Fehler (Forts.)

ID	Behobene Fehler
APAR 230602, Story 213165	Das Campaign-Dienstprogramm zur Upgradevorbereitung unterstützt Diagnose in Listener-Clustermodus-Umgebung. Das Campaign-Dienstprogramm zur Upgradevorbereitung wurde mit dem folgenden Fehler abgeschlossen. Geben Sie die Campaign-Konfigurationsdatei ein (mit Angabe des vollständigen oder relativen Pfades).

Kapitel 4. Bekannte Probleme in IBM Campaign 10.1

Campaign 10.1 enthält die folgenden bekannten Probleme.

Tabelle 7. Bekannte Probleme in Campaign

ID	Bekanntes Problem
276955	<p>Bei der Erstellung einer EAR-Datei für die Bereitstellung tritt ein schwerwiegender Fehler auf und es wird eine Nachricht zu den allgemeinen Protokollen des Installationsprogramms hinzugefügt. Diese Nachricht kann ignoriert werden. Die EAR-Datei wird trotz dieses Fehlers erfolgreich bereitgestellt.</p> <p>In den allgemeinen Protokollen des Installationsprogramms ist der folgende Eintrag zu sehen.</p> <p>Custom Action: com.unica.install.ia.custom.StrIndexAndPieces</p> <p>Status: ERROR</p> <p>Additional Notes: ERROR - Unexpected Fatal Error in Class: com.unica.install.ia.custom.StrIndexAndPieces.install()</p>
13460	Wenn die Option In Datei exportieren auf der Registerkarte "Erfüllung" des Prozesses "Mailliste" nicht ausgewählt ist, ist fälschlicherweise die Option Auswertungsdatei aktiviert.
175825	<p>Die Einstellung von defaultBehaviorWhenOutputToFile auf Neue Datei erstellen funktioniert nur, wenn Sie für das erste Mal eine neue Ausgabedatei (Exportdatei) auswählen. Wenn Sie versuchen, die bestehende Ausgabedatei zu ändern, und eine neue Ausgabedatei auswählen, wird standardmäßig die Option An vorhandene Daten anhängen ausgewählt.</p> <p>Es kann manuell eine Änderung in Neue Datei erstellen durchgeführt werden.</p>
APAR 198495, PO05293, 198494	Wenn bei einem benutzerdefinierten Makro einem Benutzerkonto keine Berechtigung für ein gespeichertes Objekt (benutzerdefinierte Makros, Ablaufdiagrammvorlagen, gespeicherte abgeleitete Felder usw.) erteilt wurde, kann das benutzerdefinierte Makro verwendet werden, um ungeachtet der Berechtigungen gespeicherte Objekte zu bearbeiten, zu löschen, hinzuzufügen oder zu verschieben.
204347	LARGE_DATA: Browserabsturz - Prozessfeld 'Mailliste' mit 700 Segmenten - Speichern mit 512 Angeboten für jedes Segment.
211253	Dateibasierte Eingabe mit mehreren Spalten, die Daten in verschiedenen Formaten enthalten, liest Daten nicht ordnungsgemäß.
212890	Spalte boolescher Art wird in Amazon Redshift bei Tabellenzuordnung als Feldtyp 'Test' erkannt.
220474	Wenn der Spaltenname der Quellentabelle ASCII-fremde Zeichen enthält und eine bestimmte Länge aufweist (vermutlich länger als 30 Bytes Zeichen in UTF8), wird der Prozess "Momentaufnahme" nicht ausgeführt, weil die temporäre Tabelle nicht erstellt wird.
220705	Die Profilerstellungsanzahl für Dimensionstabellenfelder ist fehlerhaft und der Prozentsatz der Profilerstellung wird als 100 % angegeben, obwohl die Profilerstellung noch in Bearbeitung ist.
APAR 222047, PO06172, 222049	Der IBM Campaign-Prozess "Extrahieren" schreibt nicht in die DB2-Datenbank, wenn ein Ablaufdiagramm mit zwei "Extrahieren"-Prozessen konfiguriert wird und der zweite Prozess "Extrahieren" ein abgeleitetes Feld enthält, in dessen Name französische Zeichen mit Akzent verwendet werden.
APAR 225568, PO06304, 225572	temptablepostexecutionsql wird beim Auswählen des Coremetrics-Segments nicht ausgeführt.

Tabelle 7. Bekannte Probleme in Campaign (Forts.)

ID	Bekanntes Problem
226981	Die Formate für die Campaign-Navigations-URL und die Campaign-Navigations-XML-Datei (Campaign/conf/config.xml) sind fehlerhaft, wenn während der Campaign-Installation kein Port angegeben wird.
230340	Wenn bei einem neuen Prozess "Mailliste" auf der Registerkarte "Parameter" als Datenfilter Aktivierungsdatum zugewiesen wird, ist inkonsistentes Verhalten zu beobachten. Dies ist nicht der Fall, wenn ein vorhandener Prozess "Mailliste" bearbeitet wird. Der Prozess "Mailliste" gibt kein von Datum/Uhrzeit abgeleitetes Feld in der Ausgabeprotokolldatei aus. Das Ändern der Parameterwerte für "Gültigkeitsdatum" kann dazu führen, dass die Ausführung des Prozesses "Mailliste" fehlschlägt.
230606	Bei einem Ablaufdiagramm, bei dem Felder extrahiert und in einem Prozess "Mailliste" verwendet werden, sind die Felder unter Extraktionsknoten auf der Registerkarte "Personalisierung" des Prozesses "Mailliste" vor und nach der Ausführung des Prozesses unterschiedlich.
231859	Wenn im Chrome-Browser die Registerkarte "Personalisierung" des Prozesses "Mailliste" geladen wird und eine große Anzahl an zugewiesenen Verfahren und Angeboten enthält, dauert es ungefähr 20 Sekunden, bis die Anwendung reagiert. Dies tritt beispielsweise bei einem Prozess "Mailliste" mit 250 Zellen auf, von denen jede Zelle mehrere Angebote und jedes Angebot mehrere Attribute aufweist.
232502	Wenn der Benutzer bei der Mailliste die Eingabe auf beliebige Weise ändert, tritt ein Leistungsproblem auf, und beim ersten Wechseln zu Registerkarten kommt es zu einer Verzögerung. Nachdem der Benutzer die Eingabe geändert hat und zum ersten Mal zur Registerkarte "Verfahren" oder "Prozess" gewechselt ist, tritt je nach Anzahl der ausgewählten Eingaben eine Verzögerung von ca. 10-15 Sekunden auf. Nach dieser anfänglichen Verzögerung tritt keine weitere Verzögerung auf, bis die Eingabe geändert wird.
232835	Wenn die Campaign-Anwendung über eine längere Zeitdauer (mehrere Tage) kontinuierlich verwendet wird, nimmt die Leistung der Anwendung ab und manchmal wird auf den Campaign-Seiten eine Fehlernachricht zu einer Ausnahmebedingung angezeigt. Sie müssen Ihre Campaign-Webanwendung und die Campaign-Listener erneut starten.
238789	Wenn ein Benutzer bei Verwendung des Chrome-Browsers eine Mailliste mit 600 Zellen öffnet, bei der jeder Zelle mehrere Angebote zugewiesen sind, reagiert die Anwendung nicht mehr. Bei Verwendung des Browsers Internet Explorer 11 wird im Prozessfeld "Mailliste" nichts angezeigt.
APAR 238830, PO06822, 238832	Die Rollenzuweisung in Campaign funktioniert nicht und ein Benutzer kann ein benutzerdefiniertes Makro auch dann erstellen, wenn er keine Berechtigung dazu hat, und verfügt über die Berechtigungen der Rollen "Folder Owner" und "Owner", obwohl er weder der Ordneigentümer noch der Eigentümer ist.
239142	Wenn der Prozess "Zielgruppe" infolge eines falschen Filterausdrucks "Count" fehlschlägt, und der Benutzer entfernt den Filterausdruck, fügt eine Bedingung hinzu und führt den Prozess "Zielgruppe" erneut aus, schlägt der Prozess fehl. Die Bedingung wird nicht berücksichtigt; stattdessen wird der vorherige Filterausdruck "Count" verwendet, was dazu führt, dass der Prozess fehlschlägt. Um den Prozess "Zielgruppe" erfolgreich auszuführen, müssen Sie das Konfigurationsfenster für den Prozess "Zielgruppe" erneut öffnen, auf die Bedingung und dann auf "Speichern" und "Schließen" klicken. Der Prozess "Zielgruppe" berücksichtigt nun die Bedingung und wird erfolgreich ausgeführt.
APAR 243895, PO06966, 243897	Bei der Profilerstellung wird ein Leerzeichen in das Zeichen ' ' umgewandelt.
PMR 223848, 245664	In einer Kampagne treten irrelevante Ablaufdiagramme auf. Wenn unterschiedliche Benutzer gleichzeitig auf unterschiedliche Ablaufdiagramme zugreifen, wird scheinbar das falsche Ablaufdiagramm angezeigt.
APAR 246662, PO07061, 246664	Beim Prozess "Segment" wird die Registerkarte "Analyse" nicht richtig angezeigt, nachdem der Benutzer den Kreuztabellen-Analysebericht angezeigt hat.

Tabelle 7. Bekannte Probleme in Campaign (Forts.)

ID	Bekanntes Problem
248007	Hive-Leistung: PRE - Wenn einzelne INSERT-Anweisungen, die zum Laden von Daten in temporäre Tabellen (Extrahieren) ausgeführt werden, mit Hive verwendet werden, dauert das Laden von 2000 Datensätzen 19 Minuten.
APAR 267287, PO07170, 267288	Benutzer können kein Apostroph in den Text für ein abgeleitetes Feld oder eine Benutzervariable einfügen.
269729	Ein in der Ländereinstellung "Englisch" erstelltes dauerhaft abgeleitetes Feld wird in der Ländereinstellung "Französisch" nicht angezeigt.
PMR 269280, 269765	TRUNCATE funktioniert bei der DB2-Datenbank nicht. Die Eigenschaft DeleteAsTruncate gibt an, wenn für einen Ausgabeprozess REPLACE TABLE konfiguriert ist, ob Campaign TRUNCATE TABLE verwendet oder aus der Tabelle löscht. Bei dem Wert TRUE führt Campaign den Befehl TRUNCATE TABLE für die Tabelle aus. Bei dem Wert FALSE führt Campaign den Befehl DELETE FROM für die Tabelle aus. Der Standardwert ist vom Datenbanktyp abhängig. Wenn eine große Anzahl an Kunden von Oracle zu DB2 wechselt, ist der Leistungsunterschied extrem auffällig. Der Leistungsunterschied bei Momentaufnahmen und E-Mail-Listen bei Kunden, die von Oracle zu DB2 wechseln, ist drastisch.
269785	Wenn beim Chrome- und beim Safari-Browser die Ländereinstellung auf "Japanisch" festgelegt ist, werden im Fenster "Vorlage speichern" die Schaltflächen von den Beschriftungen überlappt.
270528	Wenn ein Benutzer im Prozess "Auswählen" einige Tabellenfelder auswählt und dann den Suchfilter so anwendet, dass keine übereinstimmende Tabelle zurückgegeben wird, bleiben die Schaltflächen Verwenden und Profil für den Prozess "Auswählen" aktiviert.
270614	Wenn ein Benutzer versucht, einen Tabellenkatalog zu laden/zu löschen, der mit angegebenem Datenordner im XML-Format gespeichert wird, tritt ein Fehler auf.
270814	Benutzer können auf der Scheduler-Seite nicht die Maus verwenden, um Werte aus der Dropdown-Liste "Bei einem Trigger" auszuwählen.
271466	Wenn die Zielgruppenebene zwei Felder aufweist, kann das zweite Feld bei der Tabellenzuordnung nicht korrekt zugeordnet werden. Problemumgehung: Öffnen Sie die Dropdown-Liste erneut und ordnen Sie das zweite Feld zu.
271576	Die Bereitstellung der Campaign-Anwendung wird auf WAS 8.5.0.2 mit Fehlern abgeschlossen. Die Fehler können ignoriert werden.
271642	Beim Upgrade von Version 10.0 wird bei der Installation im Konsolenmodus mehrere Male die Nachricht "Please wait..." (Bitte warten...) angezeigt.
271676	Die Tabelle "Extrahieren" in DB2- und Oracle-Datenbanken wird nicht gelöscht, wenn die datenbankinterne Optimierung inaktiviert ist.
272253	Die Leistung der Campaign-Anwendung wird beeinträchtigt, wenn ein Benutzer das Fenster "Tabellenzuordnungen" öffnet und mehr als 500 Tabellen zugeordnet sind.
273311	Bei Verwendung von Internet Explorer unter Windows 8 wird das Fenster "Abgeleitetes Feld" nicht richtig angezeigt, wenn ein neues abgeleitetes Feld hinzugefügt wird.
245712, PO07040, 273513	In Campaign-Listener-Clusterumgebungen tritt infolge der Versionierung/Eindeutigkeit von einzelnen unica_tbmgr.cache-Dateien ein Leistungsproblem auf.
273652	Wenn im Prozess "Segment" Max. Größe auf Null festgelegt ist und Tabellen vom Typ 'Extrahieren' erstellen aktiviert wird, stürzt der Serverprozess ab.
2968	In den meisten Fenstern sind keine Tastenkombinationen implementiert. In der Dojo-Implementierung können bestimmte Funktionen nicht über Tastenkombinationen aktiviert werden. Der Benutzer muss stattdessen Schaltflächen anklicken.
PMR 266519, 75262	In einigen Fällen wird beim Klicken auf die Option Zurück zur vorherigen Seite die Benutzeroberfläche verzerrt. Verwenden Sie bei Produkten zur Navigation die Links und nicht die Bedienelemente des Browsers.

Tabelle 7. Bekannte Probleme in Campaign (Forts.)

ID	Bekanntes Problem
ENH 65216	Benutzervariablen mit mehr als 32 Zeichen werden im Kampagnenablaufdiagramm nicht unterstützt. Wenn ein Benutzer die Werte einer Benutzervariable mittels einer Extraktionstabelle oder mithilfe von temporären Tabellen oder Datenbanktabellen extrahieren möchte, muss die Länge der Benutzervariable weniger als 32 Zeichen betragen. Falls der Benutzer eine Benutzervariable einer vom Benutzer erstellten Tabellenspalte mit mehr als 32 Zeichen zuordnen möchte, kann die Länge der Benutzervariable mehr als 32 Zeichen betragen.
k. A.	Wenn IBM Campaign 10.0.0.1 (10.0.0 FP1) in einer Anwendungsserver-Clusterumgebung mit Port 80 bereitgestellt wird, darf die URL der Campaign-Navigation nicht diese Portnummer enthalten. Beispiel: http://<Host>.<Domäne>:80/Campaign muss in http://<Host>.<Domäne>/Campaign geändert werden. Ändern Sie auf der Seite Einstellungen > Konfiguration den Wert der Eigenschaft serverURL unter "Campaign navigation".
k. A.	Das Prozessfeld "Mailliste" wird bei einer Ablaufdiagrammausführung mit dem Fehler "31606: History table are changed" dekonfiguriert. <ol style="list-style-type: none"> 1. Es tritt kein Problem auf, wenn die Verlaufstabellen vor der Erstellung eines Ablaufdiagramms und dem Hinzufügen eines Prozesses "Mailliste" zugeordnet werden. 2. Falls Sie Schritt 1 nicht befolgen, können Sie die Verlaufstabellen auch nach Auftreten des Fehlers noch zuordnen. Wenn Sie das Ablaufdiagramm bearbeiten und das Prozessfeld konfigurieren, wird der Prozess ausgeführt.
k. A.	Nach der Migration von Nicht-ASCII-Daten nach Campaign 8.6 können Sie in manchen Fällen Campaign-Ablaufdiagramme nicht im Zielsystem öffnen. Die Ablaufdiagramme von Sitzungen werden erfolgreich geöffnet. Um dieses Problem zu umgehen, migrieren Sie die Kampagnen erneut im Überschreibmodus. Danach können Sie die Ablaufdiagramme öffnen.
TT 062333	Informationen zu zugehörigen Produkten werden in Angebot bei Marketing Operations nicht angezeigt. Wenn ein in Campaign erstelltes Angebot mit zugehörigen Produkten in Marketing Operations importiert wird, sind Informationen zu den zugehörigen Produkten in Marketing Operations nicht verfügbar.

Kapitel 5. Bekannte Einschränkungen in IBM Campaign 10.1

Campaign 10.1 enthält die folgenden bekannten Einschränkungen.

Tabelle 8. Bekannte Einschränkungen in Campaign

ID	Bekannte Einschränkung
11162	Die Größe vieler Dialogfelder, die möglicherweise keine großen Datenvolumen enthalten oder kaum verwendet werden, kann nicht geändert werden bzw. es ist keine Darstellung als Vollbild möglich.
17202	Fehler 19024: Segmentordner kann nicht gelöscht werden, falls das Segment im Ordner gelöscht wurde. Ein in einem Ordner gelöscht Segment verbleibt als inaktives Segment im Ordner. Ordner mit inaktiven Segmenten können nicht gelöscht werden. Dies ist die vorgesehene Funktionsweise.
185854	Big Data: Die Integration von Hadoop-basierten Hive-Big Data als Benutzerdatenquelle in Campaign wurde unter dem Betriebssystem MS Windows nicht getestet.
18991	Wenn ein Ablaufdiagramm mit mehreren Ländereinstellungen bearbeitet wird, kann dies zu einem unerwünschten Verhalten führen. Dieses Verhalten tritt nur auf, wenn zwei oder mehr Benutzer dasselbe Ablaufdiagramm bearbeiten und über unterschiedliche Spracheinstellungen verfügen. Es sollten keine Benutzer ein Ablaufdiagramm bearbeiten, deren Ländereinstellung sich von der Ländereinstellung des Benutzers unterscheidet, der das Ablaufdiagramm erstellt hat, da es sonst zu unerwünschtem Verhalten kommen kann.
190621	Big Data: Campaign mit Hive-Big Data als Benutzerdatenbank unterstützt keine Benutzertabellenzuordnung mit Basis- und Dimensionsebenen bis zur vierten Ebenenhierarchie. Wenn Sie in einem Prozessfeld vom Typ "Auswählen" eine Basisdatensatztabelle mit vier Dimensionstabellenebenen zuordnen und anschließend eine Abfrage basierend auf der Dimensionstabelle der vierten Ebene erstellen, schlägt die Abfrage mit Fehler 11528 fehl. Dieses Problem sollte keine Auswirkungen auf Big Data-Benutzer haben, weil diese nicht mehrere Dimensionen benötigen. Standardmäßig verfügt eine Big Data-Quelle über eine umfangreiche Tabelle mit Datensätzen, die über Hadoop-Knoten (z. B. HDFS) aufgeteilt sind.
194095	Bei der Redshift-Datenbank wird beim Exportieren von Daten aus dem Prozessfeld "Momentaufnahme" folgende Fehlernachricht angezeigt: "Nicht unterstützter Zeitmarkentyp mit Zeitzone." Zeitmarke mit Zeitzone ist ein nicht unterstützter PostgreSQL-Datentyp von Amazon AWS.
195581	Beim Ausführen eines Campaign-Ablaufdiagramms kann der Benutzer über die Benutzeroberfläche nicht auf das aktive Ablaufdiagramm zugreifen, wenn der Listener abstürzt oder beendet wird. Anforderungen werden durch einen anderen Knoten des Clusters verarbeitet. Während auf das Ablaufdiagramm zugegriffen wird, erscheint jedoch folgende Pop-up-Nachricht: "Listener-Failover aufgetreten..." Möglicherweise muss der Master-Listener neu gestartet werden.
222934	Suchleistung in der Benutzeroberfläche der erweiterten Suche: Die Dauer bis zum Anzeigen von Suchergebnissen in der Benutzeroberfläche ist sehr lang, wenn die Seitengröße 500 überschreitet. Es dauert z. B. in IE 11 etwa 30 Sekunden. Bei anderen Seitengrößen, z. B. 10 (Standard), 25, 50 und 100, ist die Leistung gut.
232032	Benutzer können im Fall von Listener-Clustering nur einen IBM Campaign-Listener pro Server (Maschine) starten.
PMR 243195, 244148	Wenn in Campaign für eine Spalte, die die griechischen Buchstaben A und B enthält, ein Profil erstellt wird, gibt das System zusammen mit der Anzahl aller Datensätze nur den Buchstaben A zurück. Nach der Korrektur werden einige der nicht englischen Zeichen, die sich nur in der Groß-/Kleinschreibung unterscheiden (wie é und É im Französischen) bei der Profilerstellung als zwei unterschiedliche Werte gezählt. Bei Zeichen in englischer Sprache wird die Groß-/Kleinschreibung bei der Anzahl nicht beachtet.

Tabelle 8. Bekannte Einschränkungen in Campaign (Forts.)

ID	Bekannte Einschränkung
244482	Bei der erweiterten Suche werden alle Kampagnen aufgelistet, die durch Marketing Operations-Projekte erstellt werden, wenn die Integration Campaign/Marketing Operations aktiviert ist. Kampagnen, die durch Marketing Operations-Projekte erstellt werden, wenn die Integration Campaign/Marketing Operations aktiviert ist, werden nicht auf der Kampagnen-Listenseite aufgeführt und sind nur auf der Listenseite für Marketing Operations-Projekte verfügbar. Benutzer, die keine Berechtigung zum Zugriff auf Marketing Operations haben, können auf durch Marketing Operations-Projekte erstellte Kampagnen über die Ergebnisse der erweiterten Suche zugreifen.
248943	Wenn die Benutzerprofildatenbank für andere Felder als Synchronisationsfelder geändert wird (in den Tabellenspalten-Werten des Zielgruppendatensatzes) und der Benutzer den E-Mail-Prozess erneut ausführt, wird für den Parameter DUPLICATES von Engage eine negative Anzahl im Protokoll des Kampagnenablaufdiagramms zurückgegeben.
k. A.	Big Data: Stellen Sie sicher, dass Ihre Hive-Tabellen als transaktionsorientierte Tabellen konfiguriert sind, sodass sie die ACID-Eigenschaft unterstützen, damit die Aktualisierungsoperation in einem beliebigen Prozessfeld in einem Ablaufdiagramm ausgeführt werden kann. Dies ist eine Schlüsselfunktion, die in Hive Version 0.14 eingeführt wurde.
k. A.	IBM Interact bei der Konfiguration mit IBM WebSphere Application Server: Sie müssen IBM WebSphere JVM für die Verwendung von JDK 1.7 konfigurieren. Wenn IBM WebSphere Application Server 8.5.5.x mit JDK 1.7 und HTTPS-Kommunikation konfiguriert wird, müssen Sie IBM JAVA-SDK ab Version 7.0.8.10 verwenden.
k. A.	Die Verwendung mehrerer SQL-Anweisungen für Direkt-SQL-Abfragen wird derzeit in Big Data-Benutzerdatenquellen nicht unterstützt. Um zugehörige Informationen zu erhalten, durchsuchen Sie das IBM Knowledge Center nach Übereinstimmung mit der Hive-Abfragesprache.
k. A.	Dialogverhalten: In manchen Fällen ist es erforderlich, zweimal zu klicken, um ein Feld zu aktivieren oder einen Feldwert zu ändern.
k. A.	Die Konfigurationseigenschaft <code>monitorEnabledForEmessage</code> in <code>Campaign monitoring</code> wird aktuell nicht verwendet.
k. A.	Einschränkung für "Relevante Produkte": Wenn die Angebotsverwaltung von IBM Marketing Operations ausgeführt wird, steht die Funktion "Relevante Produkte", die Produkt-IDs mit Angeboten in Beziehung setzt, nicht zur Verfügung.
k. A.	<p>Leere oder falsche Ergebnisse abgeleiteter Felder in einem Prozess "Mailliste". Dies kann in einem Prozessfeld auftreten, das ein abgeleitetes Feld verwendet, das ein generiertes Feld (UCGF) erstellt, das Werte ändert.</p> <p>Verwenden Sie kein UCGF in einem abgeleiteten Feld einer Mailliste, falls das UCGF nicht konstant ist. Erstellen Sie außerdem auf der Registerkarte "Parameter" kein abgeleitetes Feld, um ein UCGF zum Auffüllen von Angebotsattributen aufzurufen.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie in den folgenden technischen Hinweisen:http://g01zciwas018.ahe.pok.ibm.com/support/dcf/preview.wss?host=g01zcidbs003.ahe.pok.ibm.com&db=support/swg/istech.nsf&unid=C4A93DC0ED188D6985257A6B00699C45&taxOC=SCKNRB&MD=2012/08/31%2015:08:35&sid=.</p>
k. A.	Die Profilermittlung für ein von Campaign generiertes Feld (UCGF) ergibt falsche Ergebnisse. Der Wert einiger UCGFs bezieht sich auf die Zelle oder das verarbeitete Angebot. Bei zellenbezogenen UCGFs erscheint bei der Profilermittlung nur der Wert, der der ersten Zelle zugeordnet ist.

Tabelle 8. Bekannte Einschränkungen in Campaign (Forts.)

ID	Bekannte Einschränkung
k. A.	Beim Öffnen des Arbeitsblatts für Zielzellen wird der Standardwert eines angepassten Zellenattributs nicht angezeigt. Der Standardwert wird zwar zu Beginn nicht angezeigt, wird aber verwendet. Der Wert kann angezeigt oder geändert werden, indem Sie auf das angepasste Zellenattribut klicken oder es öffnen und das angepasste Zellenattribut im Arbeitsblatt für Zielzellen bearbeiten.
k. A.	Das Feld UA_UsrResponseType.Name darf keine linke runde Klammer enthalten, auf die ein einfaches Anführungszeichen folgt.
k. A.	<p>Verwenden Sie ein eindeutiges TempTablePrefix für jede Datenquelle, wenn Sie mehrere Datenquellen derselben physischen Datenbank zuordnen.</p> <p>Wenn Sie mehrere Datenquellen in Campaign derselben physischen Datenbank zugeordnet haben und dasselbe TempTablePrefix für mehrere Datenquellen verwenden, werden bei Verwendung des Bereinigungsdienstprogramms zum Löschen verwaister temporärer Tabellen möglicherweise temporäre Tabellen als verwaist identifiziert, die eigentlich legitime temporäre Dateien sind, die von einer anderen Campaign-Datenquelle definiert wurden.</p> <p>Gelöschte temporäre Tabellen werden automatisch neu erstellt, wenn Sie die betroffenen Ablaufdiagramme neu erstellen, aber als Best Practice sollten Sie für jede Datenquelle ein eindeutiges TempTablePrefix verwenden, wenn Sie mehrere Datenquellen derselben physischen Datenbank zuordnen.</p> <p>Wenn die in Campaign definierten Datenquellen unterschiedlichen Schemas in der Datenbank zugeordnet werden, können Sie alternativ sicherstellen, dass der Datenbankbenutzer, der das Bereinigungsdienstprogramm verwendet, keine Tabellen in anderen Schemas in derselben Datenbank löschen darf.</p>
161323	Der Fehler "Anmeldung fehlgeschlagen. Fehler 10553" kann auftreten, wenn Sie versuchen, sich bei den Campaign-Dienstprogrammen anzumelden, wenn die Methode IBM Marketing Platform Sicherheit Anmeldung auf Integrierte Windows-Anmeldung oder auf Webzugriffskontrolle festgelegt ist. Ändern Sie zur Vermeidung dieses Problems den Anmeldetyp in LDAP oder IBM Marketing Platform , bevor Sie die Campaign-Dienstprogramme verwenden.
176377	DB2 10.5 BLU für Benutzerdatenbank: keine Indexierungsanforderung für temporäre Tabellen in Campaign-Datenquellen. DB2 10.5 (mit aktivierter BLU-Funktion) erfordert keine Indexierung in Campaign. Campaign besitzt bestimmte Eigenschaften für Datenquellen, wie TempTablePreTruncateRunScript, TempTablePostExecuteSQL und PostTempTableCreateRunScript, bei denen Sie SQL oder Scripts zum Erstellen von Indizes auf Benutzerdatenbanktabellen bereitstellen können. Wenn Sie DB2 10.5 als Kundendatenbank mit aktivierter BLU-Funktion verwenden, müssen Sie keine dieser temporären Tabelleneigenschaften konfigurieren.
201, 968, 200, 241	Wenn zwei Prozessfelder mit einem geringen Abstand zueinander in einem Ablaufdiagramm verschoben werden, ändert sich die Richtung des Verbindungspfeils. Diese Einschränkung hat Auswirkungen auf die visuelle Darstellung des Pfeils. Der Prozessdatenfluss ist nicht davon betroffen. Die Problemumgehung besteht darin, die Prozessfelder mit einem größeren Abstand zueinander zu verschieben, damit die Pfeilspitze wieder in die richtige Richtung zeigt.

Tabelle 8. Bekannte Einschränkungen in Campaign (Forts.)

ID	Bekannte Einschränkung
211293	<p>In IBM Campaign führt das integrierte Makro Current_Date() zu einem Fehler, wenn es in einer Big Data-Instanz auf der Basis von Hive 1.2 ausgeführt wird. Der Hive-ODBC-Treiber bietet keine Unterstützung für das Makro CURRENT_DATE, um Intervallwerte abzurufen. Beispielsweise führt das Ausführen der folgenden Abfrageergebnisse zu einem Fehler in Hive:</p> <pre>SELECT DISTINCT customerid FROM Customer_date WHERE ((Customer_date.my_date_mmdyyyy - CURRENT_DATE()) >= 7)</pre> <p>Fehler: Interner Fehler in Hive 2: nicht unterstützte Konvertierung des Typs: interval_day_time</p> <p>Problemumgehung: Um die Funktion CURRENT_DATE in einer RAW SQL-Abfrage in Hive mit Hortonworks zu verwenden, führen Sie SQL im folgenden Format aus:</p> <pre>SELECT DISTINCT customerid FROM Customer_date WHERE (current_date() - my_date_mmdyyyy) = interval '0 0:0:0' day to second</pre>
213088	<p>Wenn IBM Campaign in einer sicheren Umgebung installiert wird, aber IBM Cognos in einer nicht sicheren Umgebung installiert wurde, werden Cognos-Berichte nicht angezeigt, wenn Sie Microsoft Internet Explorer 11 verwenden. Problemumgehung: Wenn IBM Campaign mit HTTPS konfiguriert wurde, konfigurieren Sie auch IBM Cognos mit HTTPS.</p>
217488	<p>IBM kann das Datenbankladeprogramm für Redshift bis zu dem Zeitpunkt unterstützen, in dem Campaign das Ladeprogrammscript auslöst. Probleme bei der Ausführung des Ladeprogrammscripts werden von IBM nicht unterstützt.</p>
223716	<p>Umgehung der Authentifizierung durch Manipulation von HTTP-Verben</p> <p>Statt den Patch "HttpVerbFilter.class" anzuwenden, können Sie die Anwendungssicherheit mithilfe der folgenden Umgehungsmöglichkeit sicherstellen.</p> <p>Führen Sie die folgenden Schritte durch, um "web.xml" zu aktualisieren.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Aktualisieren Sie den Webanwendungstag und legen Sie die XSD-Version auf 3.0 fest. <pre><web-app xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance" xmlns="http://java.sun.com/xml/ns/javaee" xsi:schemaLocation="http://java.sun.com/xml/ns/javaee http://java.sun.com/xml/ns/javaee/web-app_3_0.xsd" id="Platform" version="3.0" metadata-complete="true"></pre> 2. Fügen Sie der Datei "web.xml" den folgenden Text hinzu. <pre><!--[start] WhiteList Http Verbs --> <security-constraint> <web-resource-collection> <web-resource-name>Unica_WhiteList_Http_Verbs</web-resource-name> <url-pattern>/*</url-pattern> <http-method-omission>GET</http-method-omission> <http-method-omission>POST</http-method-omission> <http-method-omission>TRACE</http-method-omission> <http-method-omission>PUT</http-method-omission> <http-method-omission>DELETE</http-method-omission> <http-method-omission>PATCH</http-method-omission> <http-method-omission>OPTIONS</http-method-omission> <http-method-omission>HEAD</http-method-omission> </web-resource-collection> <auth-constraint/> </security-constraint> <!--[end] WhiteList Http Verbs --></pre>

Kapitel 6. IBM Campaign-Berichtspaket

Das Campaign-Berichtspaket stellt Berichtsschemas bereit, mit denen Sie den Erfolg von Kampagnen, Angeboten und Zellen verfolgen können. Damit Sie das Berichtspaket verwenden können, muss Campaign mit IBM Cognos integriert sein.

Weitere Informationen dazu finden Sie im *IBM Marketing Software-Berichtsinstallations- und -Konfigurationshandbuch*, das zusammen mit IBM Marketing Platform bereitgestellt wird.

Das IBM Campaign-Berichtspaket enthält folgende Elemente:

- Schemas, die während der Installation bei IBM Marketing Platform registriert wurden. Sie beschreiben die Attribute und Metriken, die das Berichtsschema des Produkts darstellen, und enthalten Folgendes:
 - Basisschemas, die Grundlage für das Berichtsschema (ohne benutzerdefinierte Attribute)
 - Benutzerdefinierte Versionen der meisten Basisschemas, die auf den vorkonfigurierten benutzerdefinierten Attributen für Campaign beruhen
 - Vorlagen zur Erstellung neuer Schemas
- Anpassbare IBM Cognos-Modelle und Berichte zur Implementierung auf einem IBM Cognos BI-Server
- Referenzliteratur zur Beschreibung des IBM Cognos-Modells und der Berichte. Sie finden die Dokumentation im Verzeichnis `ReportsPackCampaign\cognos10\CampaignDocs`.

Die Campaign-Berichte rufen Daten aus einer Datenquelle ab: den Campaign-Systemtabellen.

Berichtsschemas

Es werden folgende Berichtsschemas bereitgestellt:

- "Kampagnenansichten" stellt die Standardattributansichten der Campaign-Systemtabellen bereit (Kampagne, Angebot, Zelle etc.).
- "Benutzerdefinierte Kampagnenattribute" dient zur Berichterstellung über benutzerdefinierte Attribute von Kampagnen, Angeboten und Zellen.
- "Kampagnenerfolg" wird von Berichten verwendet, in denen Leistungsmessungen vorgenommen werden, beginnend auf Kampagnenebene über den gesamten Zeitraum oder verschiedene Zeiträume (Tage, Monate etc.).
- "Angebotserfolg" wird von Berichten verwendet, die Leistungsmessungen durchführen, beginnend mit der Angebotsebene über den gesamten Zeitraum oder verschiedene Zeiträume (Tage, Monate etc.).
- "Detaillierte Aufschlüsselung der Antworten auf Kampagnenangebote" wird von Berichten verwendet, die die Antworten auf Kampagnen und Angebote auf der Basis des Antworttyps anzeigen.
- "Detaillierte Aufschlüsselung des Kontaktstatus von Kampagnenangeboten" dient zur Messung von Kampagnen und Angebotskontakten basierend auf dem Kontaktstatus.

Die benutzerdefinierten Schemas erweitern die letzten fünf der aufgelisteten Schemas auf die Standardeinstellung, vorkonfigurierte Antworttypen, benutzerdefinierte Attribute usw.

Vorlagen

Wenn Sie zusätzliche Benutzergruppenebenen haben, können Sie über die folgenden Vorlagen zusätzliche Berichtsschemas für sie erstellen:

- Kampagnenansichten
- Benutzerdefinierte Kampagnenattribute
- Kampagnenerfolg
- Angebotserfolg
- Detaillierte Aufschlüsselung der Antworten auf Kampagnenangebote
- Detaillierte Aufschlüsselung des Kontaktstatus von Kampagnenangeboten

Berichte

Das Berichtspaket enthält Cognos-Beispielberichte, die Sie im Menü "Analyse" oder der Registerkarte "Analyse" einer Kampagne oder eines Angebots öffnen können. Berichte können auch in Portlets auf dem Dashboard angezeigt werden.

Auf der Registerkarte "Analyse" der Kampagne stehen die folgenden kampagnenspezifischen Beispielberichte zur Verfügung:

- Detaillierte Aufschlüsselung der Angebotsantworten zur Kampagne
- Finanzübersicht zur Kampagne nach Angebot (Ist)
- Kampagnen-Angebotserfolg nach Monat
- Kampagnenerfolgsumfassung nach Zelle
- Kampagnenerfolgsumfassung nach Zelle mit Ertrag
- Kampagnenerfolgsumfassung nach Angebot
- Kampagnenerfolgsumfassung nach Zelle und Angebot
- Kampagnenerfolgsumfassung nach Zelle und Angebot (mit Ertrag)

Die folgenden Beispielberichte für Angebote finden Sie auf der Registerkarte "Angebotsanalyse":

- „Was wenn“-Finanzübersicht zum Angebot
- Angebotserfolg nach Tag
- Angebotserfolgsübersicht nach Kampagne

Folgende objektübergreifende Beispielberichte enthalten Informationen über mehrere Objekte in Campaign. Sie finden diese Berichte auf der Registerkarte Campaign-Analyse.

- „Was wenn“-Finanzübersicht zum Angebot
- Detaillierte Aufschlüsselung der Angebotsantworten zur Kampagne
- Finanzübersicht zur Kampagne nach Angebot (Ist)
- Kampagnen-Angebotserfolg nach Monat
- Kampagnenerfolgsvergleich
- Kampagnenerfolgsvergleich (mit Ertrag)
- Kampagnenerfolgsvergleich nach Initiative
- Kampagnenerfolgsumfassung nach Zelle

- Kampagnenerfolgsumfassung nach Zelle (mit Ertrag)
- Kampagnen-Erfolgsübersicht nach Zelle und Initiative
- Kampagnenerfolgsumfassung nach Angebot
- Kampagnenerfolgsumfassung nach Angebot (mit Ertrag)
- Kampagnenerfolgsumfassung nach Zelle und Angebot
- Kampagnenerfolgsumfassung nach Zelle und Angebot (mit Ertrag)
- Kampagnenübersicht
- Kampagnen pro Angebot
- Angebotserfolg nach Tag
- Angebotserfolg im Vergleich
- Angebotserfolg als Werte
- Angebotserfolgsübersicht nach Kampagne

Folgende kampagnenspezifische Beispielbericht-Portlets finden Sie auf den Dashboardseiten:

- Vergleich der Kampagnenantwortrate
- Vergleich der Kampagnenrendite
- Vergleich des Kampagnenertrags nach Angebot
- Aufschlüsselung der Angebotsantworten
- Rücklaufquote Angebotsantworten
- Angebotsantworten in den letzten 7 Tagen

Bevor Sie sich an den technischen Support von IBM wenden

Sollte sich ein Problem nicht mithilfe der Dokumentation beheben lassen, können sich die für den Support zuständigen Kontaktpersonen Ihres Unternehmens telefonisch an den technischen Support von IBM wenden. Verwenden Sie die folgenden Richtlinien, damit Ihr Problem möglichst schnell und erfolgreich gelöst wird.

Wenn Sie wissen möchten, wer die für den Support zuständige Kontaktperson Ihres Unternehmens ist, wenden Sie sich an Ihren IBM Administrator.

Anmerkung: Der technische Support schreibt bzw. erstellt keine API-Scripts. Wenden Sie sich an IBM Professional Services, um Unterstützung bei der Implementierung unserer API-Angebote zu erhalten.

Zusammenzustellende Informationen

Halten Sie folgende Informationen bereit, wenn Sie sich an den technischen Support von IBM wenden:

- Kurze Beschreibung der Art Ihres Problems
- Detaillierte Fehlermeldungen, die beim Auftreten des Problems angezeigt werden.
- Schritte zum Reproduzieren des Problems
- Entsprechende Protokolldateien, Sitzungsdateien, Konfigurationsdateien und Daten
- Informationen zu Ihrer Produkt- und Systemumgebung, die Sie entsprechend der Beschreibung unter "Systeminformationen" abrufen können.

Systeminformationen

Bei Ihrem Anruf beim technischen Support von IBM werden Sie um verschiedene Informationen gebeten.

Sofern das Problem Sie nicht an der Anmeldung hindert, finden Sie einen Großteil der benötigten Daten auf der **Info**-Seite. Dort erhalten Sie Informationen zur installierten IBM Anwendung.

Sie können über **Hilfe > Info** auf die **Info**-Seite zugreifen. Wenn Sie nicht auf die **Info**-Seite zugreifen können, prüfen Sie, ob die Datei `version.txt` vorhanden ist, die sich im Installationsverzeichnis Ihrer Anwendung befindet.

Kontaktinformationen für den technischen Support von IBM

Wenn Sie sich an den technischen Support von IBM wenden möchten, finden Sie weitere Informationen auf der Website des technischen Supports für IBM Produkte (http://www.ibm.com/support/entry/portal/open_service_request).

Anmerkung: Um eine Supportanforderung einzugeben, müssen Sie sich mit einem IBM Account anmelden. Dieser Account muss mit Ihrer IBM Kundennummer verknüpft sein. Weitere Informationen zum Zuordnen Ihres Accounts zu Ihrer IBM Kundennummer erhalten Sie unter **Unterstützungsressourcen > Gültige Softwareunterstützung** im Support-Portal.

Bemerkungen

Die vorliegenden Informationen wurden für Produkte und Services entwickelt, die auf dem deutschen Markt angeboten werden.

Möglicherweise bietet IBM die in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte, Services oder Funktionen in anderen Ländern nicht an. Informationen über die gegenwärtig im jeweiligen Land verfügbaren Produkte und Services sind beim zuständigen IBM Ansprechpartner erhältlich. Hinweise auf IBM Lizenzprogramme oder andere IBM Produkte bedeuten nicht, dass nur Programme, Produkte oder Services von IBM verwendet werden können. Anstelle der IBM Produkte, Programme oder Services können auch andere, ihnen äquivalente Produkte, Programme oder Services verwendet werden, solange diese keine gewerblichen oder anderen Schutzrechte von IBM verletzen. Die Verantwortung für den Betrieb von Produkten, Programmen und Services anderer Anbieter liegt beim Kunden.

Für die in diesem Handbuch beschriebenen Erzeugnisse und Verfahren kann es IBM Patente oder Patentanmeldungen geben. Mit der Auslieferung dieses Handbuchs ist keine Lizenzierung dieser Patente verbunden. Lizenzanforderungen sind schriftlich an folgende Adresse zu richten (Anfragen an diese Adresse müssen auf Englisch formuliert werden):

IBM Director of Licensing
IBM Europe, Middle East & Africa
Tour Descartes
2, avenue Gambetta
92066 Paris La Defense
France

Trotz sorgfältiger Bearbeitung können technische Ungenauigkeiten oder Druckfehler in dieser Veröffentlichung nicht ausgeschlossen werden. Die hier enthaltenen Informationen werden in regelmäßigen Zeitabständen aktualisiert und als Neuausgabe veröffentlicht. IBM kann ohne weitere Mitteilung jederzeit Verbesserungen und/oder Änderungen an den in dieser Veröffentlichung beschriebenen Produkten und/oder Programmen vornehmen.

Verweise in diesen Informationen auf Websites anderer Anbieter werden lediglich als Service für den Kunden bereitgestellt und stellen keinerlei Billigung des Inhalts dieser Websites dar. Das über diese Websites verfügbare Material ist nicht Bestandteil des Materials für dieses IBM Produkt. Die Verwendung dieser Websites geschieht auf eigene Verantwortung.

Werden an IBM Informationen eingesandt, können diese beliebig verwendet werden, ohne dass eine Verpflichtung gegenüber dem Einsender entsteht.

Lizenznehmer des Programms, die Informationen zu diesem Produkt wünschen mit der Zielsetzung: (i) den Austausch von Informationen zwischen unabhängig voneinander erstellten Programmen und anderen Programmen (einschließlich des vorliegenden Programms) sowie (ii) die gemeinsame Nutzung der ausgetauschten Informationen zu ermöglichen, wenden sich an folgende Adresse:

IBM Corporation
B1WA LKG1

550 King Street
Littleton, MA 01460-1250
USA

Die Bereitstellung dieser Informationen kann unter Umständen von bestimmten Bedingungen - in einigen Fällen auch von der Zahlung einer Gebühr - abhängig sein.

Die Lieferung des in diesem Dokument beschriebenen Lizenzprogramms sowie des zugehörigen Lizenzmaterials erfolgt auf der Basis der IBM Rahmenvereinbarung bzw. der Allgemeinen Geschäftsbedingungen von IBM, der IBM Internationalen Nutzungsbedingungen für Programmpakete oder einer äquivalenten Vereinbarung.

Alle in diesem Dokument enthaltenen Leistungsdaten stammen aus einer kontrollierten Umgebung. Die Ergebnisse, die in anderen Betriebsumgebungen erzielt werden, können daher erheblich von den hier erzielten Ergebnissen abweichen. Einige Daten stammen möglicherweise von Systemen, deren Entwicklung noch nicht abgeschlossen ist. Eine Gewährleistung, dass diese Daten auch in allgemein verfügbaren Systemen erzielt werden, kann nicht gegeben werden. Darüber hinaus wurden einige Daten unter Umständen durch Extrapolation berechnet. Die tatsächlichen Ergebnisse können davon abweichen. Benutzer dieses Dokuments sollten die entsprechenden Daten in ihrer spezifischen Umgebung prüfen.

Alle Informationen zu Produkten anderer Anbieter stammen von den Anbietern der aufgeführten Produkte, deren veröffentlichten Ankündigungen oder anderen allgemein verfügbaren Quellen. IBM hat diese Produkte nicht getestet und kann daher keine Aussagen zu Leistung, Kompatibilität oder anderen Merkmalen machen. Fragen zu den Leistungsmerkmalen von Produkten anderer Anbieter sind an den jeweiligen Anbieter zu richten.

Aussagen über Pläne und Absichten von IBM unterliegen Änderungen oder können zurückgenommen werden und repräsentieren nur die Ziele von IBM.

Alle von IBM angegebenen Preise sind empfohlene Richtpreise und können jederzeit ohne weitere Mitteilung geändert werden. Händlerpreise können unter Umständen von den hier genannten Preisen abweichen.

Diese Veröffentlichung enthält Beispiele für Daten und Berichte des alltäglichen Geschäftsablaufs. Sie sollen nur die Funktionen des Lizenzprogramms illustrieren und können Namen von Personen, Firmen, Marken oder Produkten enthalten. Alle diese Namen sind frei erfunden; Ähnlichkeiten mit tatsächlichen Namen und Adressen sind rein zufällig.

COPYRIGHTLIZENZ:

Diese Veröffentlichung enthält Beispielanwendungsprogramme, die in Quellsprache geschrieben sind und Programmier Techniken in verschiedenen Betriebsumgebungen veranschaulichen. Sie dürfen diese Beispielprogramme kostenlos kopieren, ändern und verteilen, wenn dies zu dem Zweck geschieht, Anwendungsprogramme zu entwickeln, zu verwenden, zu vermarkten oder zu verteilen, die mit der Anwendungsprogrammierschnittstelle für die Betriebsumgebung konform sind, für die diese Beispielprogramme geschrieben werden. Diese Beispiele wurden nicht unter allen denkbaren Bedingungen getestet. Daher kann IBM die Zuverlässigkeit, Wartungsfreundlichkeit oder Funktion dieser Programme weder zusagen noch gewährleisten. Die Beispielprogramme werden ohne Wartung (auf "as-is"-Basis)

und ohne jegliche Gewährleistung zur Verfügung gestellt. IBM übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch die Verwendung der Beispielpprogramme entstehen.

Wird dieses Buch als Softcopy (Book) angezeigt, erscheinen keine Fotografien oder Farbabbildungen.

Marken

IBM, das IBM Logo und ibm.com sind Marken oder eingetragene Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Weitere Produkt- und Servicennamen können Marken von IBM oder anderen Unternehmen sein. Eine aktuelle Liste der IBM Marken finden Sie auf der Webseite "Copyright and trademark information" unter www.ibm.com/legal/copytrade.shtml.

Hinweise zu Datenschutzrichtlinien und Nutzungsbedingungen

IBM Softwareprodukte, einschließlich Software as a Service-Lösungen ("Softwareangebote"), können Cookies oder andere Technologien verwenden, um Informationen zur Produktnutzung zu erfassen, die Endbenutzererfahrung zu verbessern und Interaktionen mit dem Endbenutzer anzupassen oder zu anderen Zwecken. Ein Cookie ist ein Datenelement, das von einer Website an Ihren Browser gesendet wird und dann als Tag auf Ihrem Computer gespeichert werden kann, mit dem Ihr Computer identifiziert wird. In vielen Fällen werden von diesen Cookies keine personenbezogenen Daten erfasst. Wenn ein Softwareangebot, das von Ihnen verwendet wird, die Erfassung personenbezogener Daten anhand von Cookies und ähnlichen Technologien ermöglicht, werden Sie im Folgenden über die hierbei geltenden Besonderheiten informiert.

Abhängig von den bereitgestellten Konfigurationen kann dieses Softwareangebot Sitzungscookies und permanente Cookies verwenden, mit denen der Benutzername des Benutzers und andere personenbezogene Daten zum Zwecke des Sitzungsmanagements, zur Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit und zu anderen funktionsbezogenen Zwecken sowie zur Nutzungsüberwachung erfasst werden. Diese Cookies können deaktiviert werden. Durch die Deaktivierung kann jedoch auch die von ihnen bereitgestellte Funktionalität nicht mehr genutzt werden.

Die Erfassung personenbezogener Daten mithilfe von Cookies und ähnlichen Technologien wird durch verschiedene rechtliche Bestimmungen geregelt. Wenn die für dieses Softwareangebot implementierten Konfigurationen Ihnen als Kunde die Möglichkeit bieten, personenbezogene Daten von Endbenutzern über Cookies und andere Technologien zu erfassen, dann sollten Sie ggf. juristische Beratung zu den geltenden Gesetzen für eine solche Datenerfassung in Anspruch nehmen. Dies gilt auch in Bezug auf die Anforderungen, die vom Gesetzgeber in Bezug auf Hinweise und die Einholung von Einwilligungen vorgeschrieben werden.

IBM setzt voraus, dass Kunden folgende Bedingungen erfüllen: (1) Sie stellen einen klar erkennbaren und auffälligen Link zu den Nutzungsbedingungen der Kundenwebsite (z. B. Datenschutzerklärung) bereit. Dieser Link muss wiederum einen Link zu der Vorgehensweise von IBM und des Kunden bei der Datenerhebung und Datennutzung umfassen. (2) Sie weisen darauf hin, dass Cookies und Clear GIFs/ Web-Beacons von IBM im Auftrag des Kunden auf dem Computer des Besuchers platziert werden. Dieser Hinweis muss eine Erläuterung hinsichtlich des Zwecks dieser Technologie umfassen. (3) Sie müssen in dem gesetzlich vorgeschriebenen Umfang die Einwilligung von Websitebesuchern einholen, bevor Cookies und

Clear GIFs/Web-Beacons vom Kunden oder von IBM im Auftrag des Kunden auf den Geräten der Websitebesucher platziert werden.

Weitere Informationen zur Verwendung verschiedener Technologien einschließlich der Verwendung von Cookies zu diesen Zwecken finden Sie im IBM Online Privacy Statement unter der Webadresse <http://www.ibm.com/privacy/details/us/en> im Abschnitt mit dem Titel "Cookies, Web Beacons and Other Technologies".



Gedruckt in Deutschland